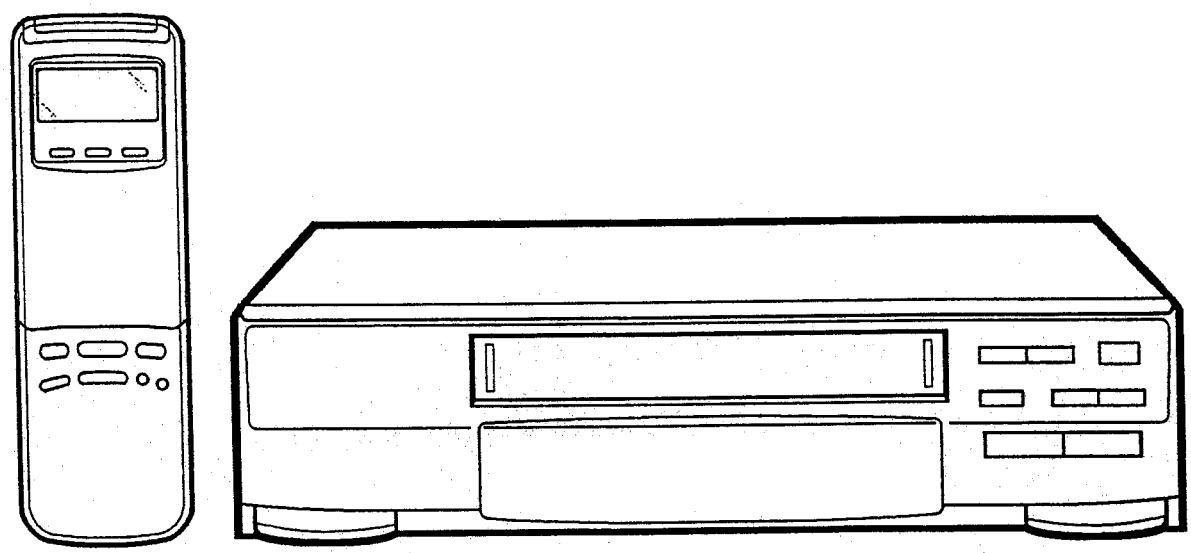
BEDIENUNGSANLEITUNG

ORION

VIDEORECORDER MIT CENTER-LOADING-SYSTEM UND LCD-TRANSMITTER-FERNBEDIENUNG

VH-1505 HY



SHOWVIEW

VHS PAL

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Gebrauchsanweisung.

WICHTIG
Unerlaubtes Mitschneiden von Fernsehprogrammen, Filmen, Videobändern und anderem Material kann unter Umständen einen Verstoß gegen das Urheberrecht darstellen.

Wird das Gerät bei geringen Außentemperaturen transportiert und dann in beheizte Innenräume gebracht, kann sich im Innern Feuchtigkeit niederschlagen, die zu Schäden führen kann. Warten Sie daher mit der Inbetriebsetzung einige Stunden, bis eine Akklimatisierung stattgefunden hat.

Beachten Sie folgende Sicherheitshinweise:

- Unternehmen Sie nie den Versuch, ein defektes Gerät selbst zu reparieren, sondern wenden Sie sich immer an einen Fach-Reparaturservice.
- Die Plazierung des Gerätes ist so zu wählen, daß die Lüftungsschlitze keinesfalls verdeckt sind und kein Wärmestau entstehen kann.
- Schützen Sie das Gerät vor Regen oder Feuchtigkeit, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, daß niemals Fremdkörper in das Gerät eindringen.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät eingedrungen sein, sofort den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
  Vor der erneuten Inbetriebnahme, lassen Sie das Gerät von einem Fach-Reparaturservice überprüfen.
- Das Gerät nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit betreiben.
- Bei Nachlassen der Bild-/Tonqualität, sollten Sie zuerst überprüfen, ob eine Verschmutzung der Ton-/Videoköpfe vorliegt (siehe Seite 37).

CE
Das Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und entspricht damit den jeweiligen, verbindlich gemachten europäischen Normen.

GARANTIE
Die Garantiezeit beginnt mit der Übergabe. Ein Nachweis dieses Zeitpunktes ist durch den Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung, Lieferschein etc.) nachzuweisen. Bewahren Sie diese Unterlagen bitte sorgfältig auf. Die Garantieleistung richtet sich nach unseren, zum Zeitpunkt des Kaufes gültigen Garantiebedingungen. Im Reparaturfall ist das Gerät dort abzugeben, wo es gekauft wurde oder Sie schicken es an den Zentral-Service für Orion-Produkte:

Schwalbe Service & Versand GmbH
Max-Planck-Straße 20, 63303 Dreieich

HQ
VHS Video-Recorder mit der Bezeichnung "HQ" sind zusätzlich mit einer der neuesten Technologie entsprechenden Ausrüstung versehen, die Bilder hoher Informationsdichte in perfekter Qualität ergibt. Diese Recorder sind mit früheren VHS-Recordern voll kompatibel.

MERKMALE

- HQ Bilder von perfekter Qualität
- 99 Programmspeicherplätze
- Automatisches Videokopf-Reinigungssystem
- Automatische Aufnahme von 8 Sendungen in 4 Wochen
- Aufnahme laufender Sendungen mit einstellbarer Zeitbegrenzung
- 30 Minuten Datenspeicherung bei Stromausfall
- LCD Transmitter-Fernbedienung
- Automatischer TV-Sendersuchlauf (AUTO SEARCH)
- Digital Auto Tracking (Automatische Spurjustierung)
- 2 Bandgeschwindigkeiten
- Variable Geschwindigkeit Zeitlupe
- "SHOWVIEW" -Schnellprogrammierung
- Automatische Einschaltung und Startautomatik nach Cassetteneinschub
- Automatische Rückspulung und automatischer Cassettenauswurf mit Geräteabschaltung
- 2 Euro-AV-Scart-Buchsen, Premiere-tauglich
- Echtzeitzählwerk mit Memory-Funktion
- Kabeltuner mit Hyperband
- 4 rotierende Köpfe
- Abschaltbares VPS-System
- Zeitlupe
- Einzelbildfortlauf
- Video-Index-Suchsystem
- Endlosbetrieb (REPEAT)

INHALT

VORBEREITUNGEN

Anzeigen und Bedienelemente 2
Anschlüsse und Aufstellung 3
Bedienung und Funktion der Fernbedienung 4
Einstellen des Fernsehers auf den Videokanal 6
Uhrzeiteinstellung 8
Speichern der TV-Sender mit autom. TV-Sendersuchlauf (AUTO SEARCH) 10
Einsetzen und Entnehmen der Cassette 12
Das Bandzählwerk 13
Video-Index-Suchsystem - Aufnehmen von Index-Marken 14
Video-Index-Suchsystem - Finden der Index-Marken 15

WIEDERGABE

Wiedergabe 16
Wiedergabe-Spezialeffekte 17

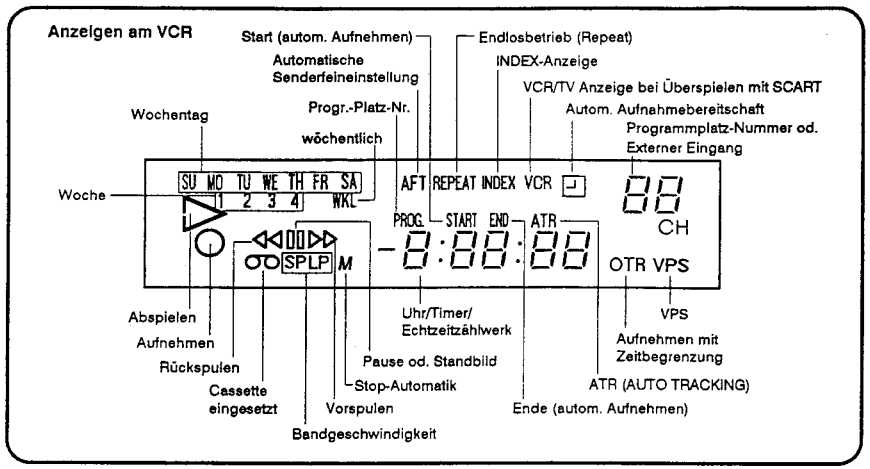
AUFNAHME

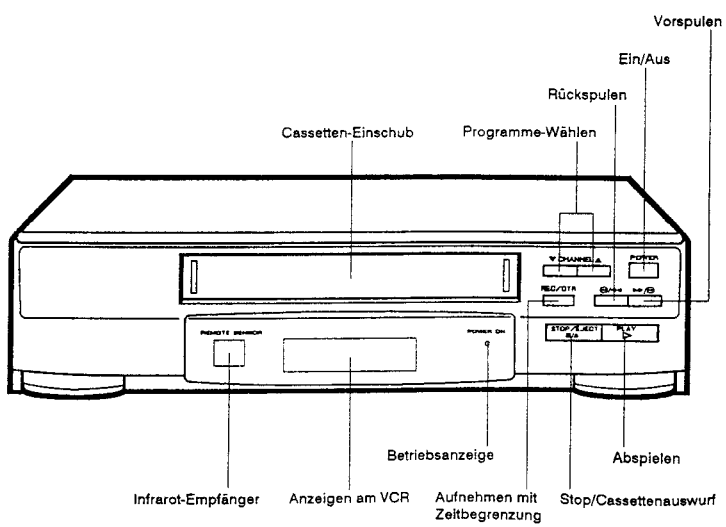
Aufnahme von laufenden FS-Sendungen 18
Aufnahme laufender FS-Sendungen mit einstellbarer Zeitbegrenzung 20
TV Programmspeicherung für ShowView 22
Timer Aufnahmen mit ShowView 24
Automatisches Aufnehmen 26
Andere Funktionen der automatischen Aufnahme 28
Details über die VPS-Funktion 31

ANDERE FUNKTIONEN UND WARTUNG

Anschlußverbindungen mit anderen Geräten 32
Vorsichtsmaßnahmen 34
Bevor Sie einen Service in Anspruch nehmen 36
Technische Daten 38
Erklärung der Zeichen und Abkürzungen 39

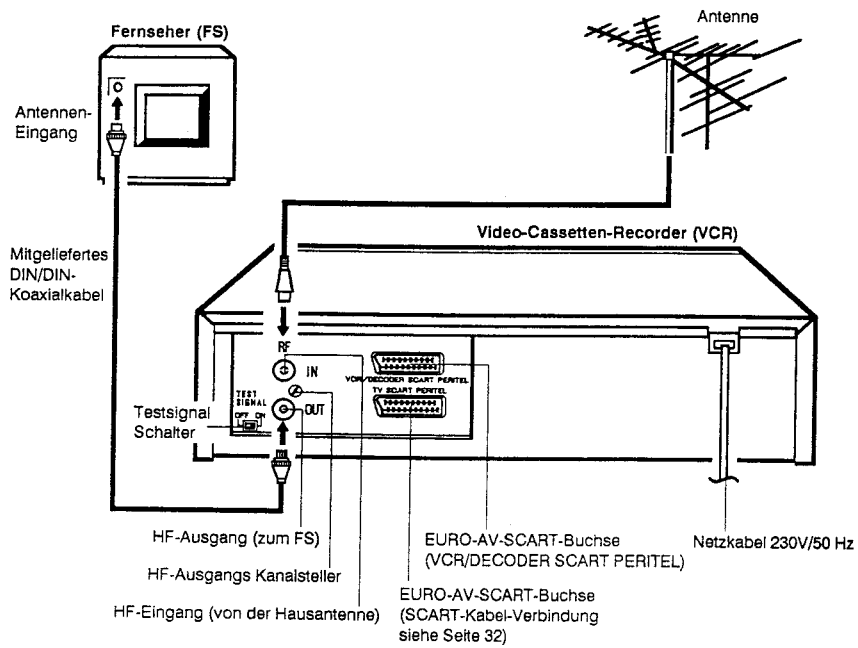
ANZEIGEN UND BEDIENELEMENTE





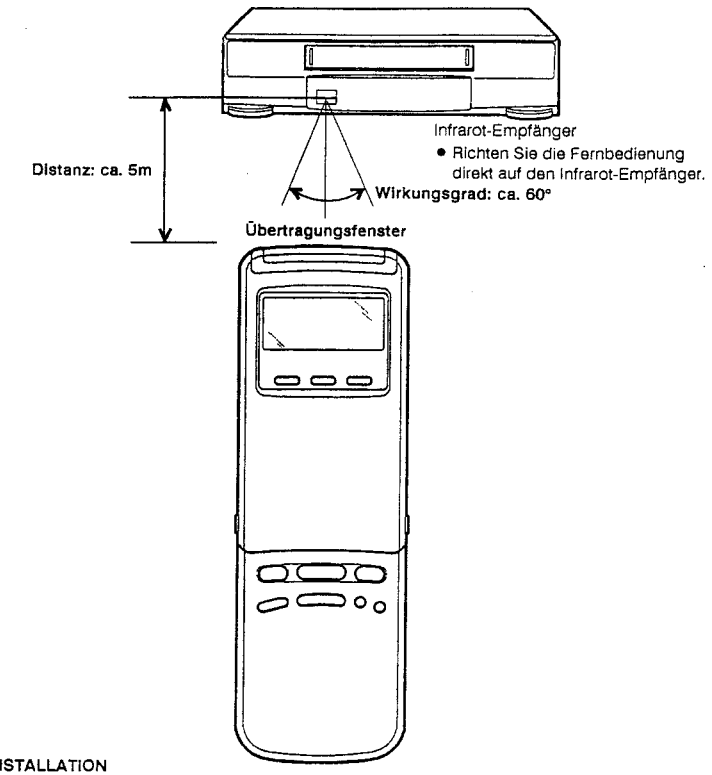
ANSCHLÜSSE UND AUFSTELLUNG

Um eine korrekte Funktion Ihres Video-Recorders zu gewährleisten, ist eine einwandfreie Verbindung zwischen Ihrem Antennensystem und Ihrem Fernseher nötig.



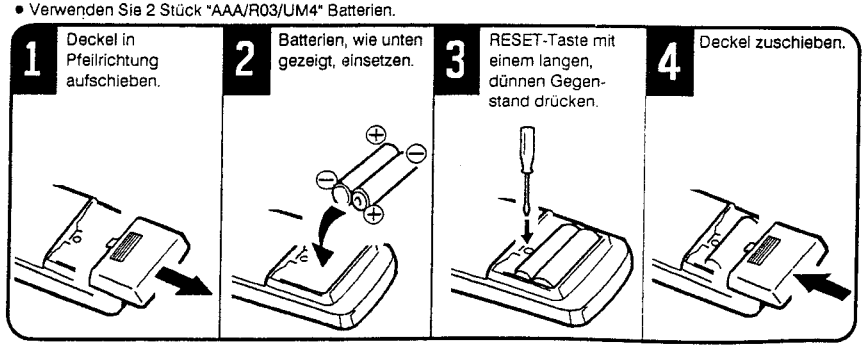
Stromversorgung
- 230 Volt/50 Hz
- **Wichtiger Hinweis:** Bei Stromausfall werden alle Zeit-Daten 30 Minuten lang gespeichert. Danach gehen sie verloren und müssen **sämtlich** neu eingegeben werden.

BEDIENUNG UND FUNKTION DER FERNBEDIENUNG



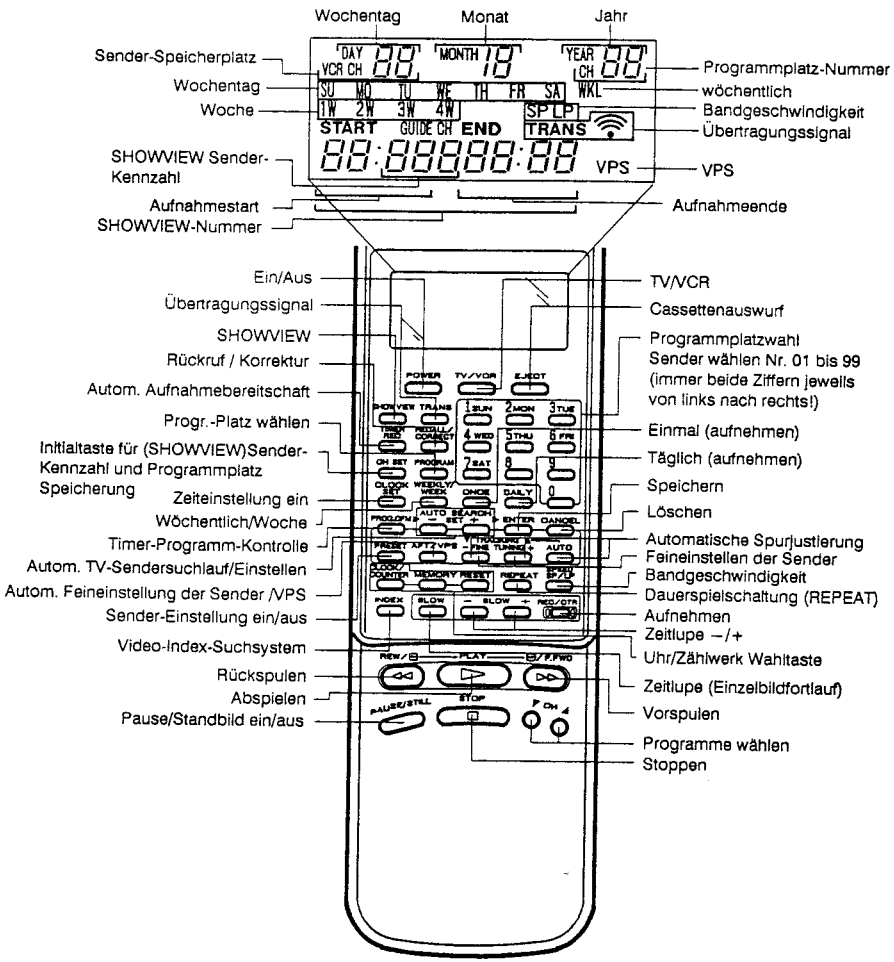
BATTERIE-INSTALLATION

• Verwenden Sie 2 Stück "AAA/R03/UM4" Batterien.



DIE BEDIENUNGSELEMENTE DER FERNBEDIENUNG

• Sämtliche Einstellungen und Funktionen des Recorders können mit dieser Fernbedienung gesteuert werden (außer Korrektur der Bild- und Tonqualität beim Abspielen).



Hinweise: Die Fernbedienung wird in folgenden Fällen nicht funktionieren. Bitte sorgfältig überprüfen, ob:

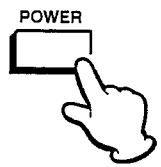
- Direktes Sonnenlicht oder eine starke Lichtquelle auf den Empfänger trifft.
- Ein Hindernis zwischen der Fernbedienung und dem Empfänger steht.
- Die Polarität der eingesetzten Batterien falsch ist.
- Die Batterien alt oder verbraucht sind.

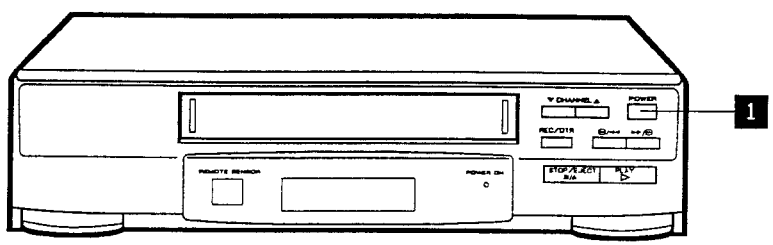
EINSTELLEN DES FERNSEHERS AUF DEN VIDEO-KANAL (Nur bei Anschluß über Antennenkabel)

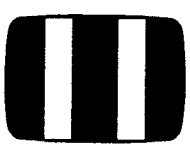
Nach Verbindung des VCR mit dem Fernsehgerät, müssen Sie am Fernseher den Kanal (UHF 36) einstellen, der das Videosignal empfangen soll. Dafür belegen Sie am besten den nächsten freien Platz nach den bereits gespeicherten TV-Programmen. Dieser Platz ist dann Ihr AV-Kanal. Bitte sehen Sie in der Bedienunganleitung Ihres Fernsehgerätes nach, ob eventuell ein spezieller Programmplatz hierfür vorgesehen ist.

Schalten Sie den Fernseher ein.

1 Schalten Sie die Betriebs-Taste des Videorecorders ein.

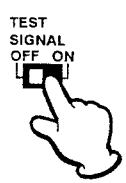






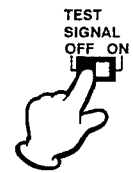
Schwarz/weiß Testsignal

3 Schalten Sie den TEST SIGNAL-Schalter aus (OFF). Ihr Fernseher empfängt nun das Videorecordersignal über den UHF-Kanal 36.



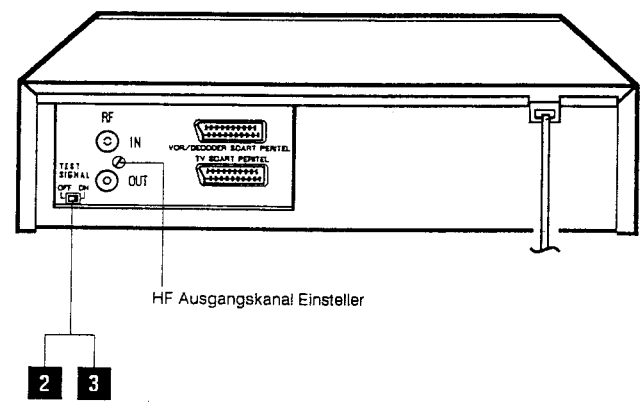
Hinweis: Ist der UHF-Kanal 36 in Ihrem Sendegebiet durch einen Fernsehsender belegt, können Sie auf eine andere Frequenz ausweichen. Justieren Sie mit einem Schraubendreher den HF-Ausgangskanal-steller, bis Sie einen freien Senderplatz finden. Stellen Sie dann den Fernseher auf diesen Wert ein.

2 Stellen Sie den Testsignal-Schalter auf Pos. ON.



Stellen Sie Ihren Fernseher auf den UHF-Kanal 36 ein. Sie werden dann das nebenstehende Testsignal empfangen.

Die präzise Einstellung des Musters ist entscheidend für die künftige Bildqualität der VCR-Wiedergabe.



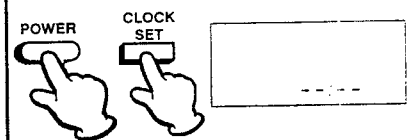
Falls Ihr Videorecorder zur Wiedergabeverbesserung mit dem Fernsehgerät mittels SCART Buchse verbunden wurde, kann die zuvor beschriebene Einstellung entfallen.
Sehen Sie dazu auch die Hinweise auf Seite 32.
Ein entsprechendes SCART Verbindungskabel ist **nicht** im Lieferumfang enthalten.

UHRZEITEINSTELLUNG

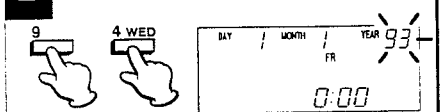
Sämtliche Einstellungen und Funktionen des Timers und SHOWVIEW sind abhängig von der korrekt eingestellten Uhrzeit und des Datums. Befolgen Sie daher die einzelnen Schritte, die Daten mit der LCD-Fernbedienung auf die Recorder-Uhr zu übertragen:

Zum Beispiel: Es ist 20:15, der 26. September 1994. Folgende Bedienschritte sind zu tätigen:

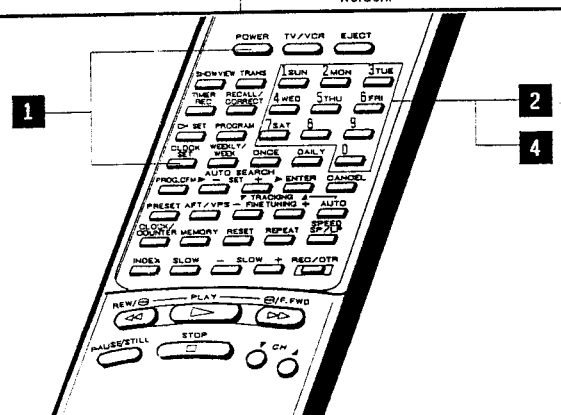
1 Gerät einschalten und CLOCK-SET ca. 1 Sekunde drücken. Die blinkenden Zahlen sind jeweils einzustellen.



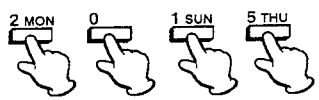
2 Geben Sie das Jahr von links nach rechts ein.



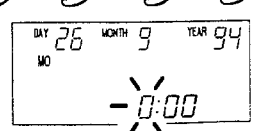
Hinweise:
- Falls das Datum falsch eingegeben wurde, (z.B. der 31. April) werden sämtl. Daten automatisch wieder gelöscht.
- Falsch eingegebene Daten können mit RECALL/ CORRECT gelöscht und neu eingegeben werden.



4 Geben Sie mit den Zifferntasten (1-oder 2-stellig) die Stunden und die Minuten (1-oder 2-stellig) ein. Die Übertragungsanzeige(TRANS) blinkt auf.

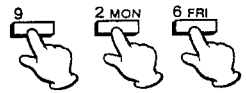


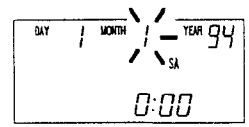
Hinweis: Stunden: 0 = " 0 " zweimal drücken
1-2 = erst " 0 " dann 1 oder 2 drücken
3-9 = 3-9 wie gewünscht drücken
10-23 = beide Ziffern von links nach rechts drücken
Minuten: 0 = " 0 " zweimal drücken
1-5 = erst " 0 " dann 1-5 drücken
6-9 = 6-9 wie gewünscht drücken
10-59 = beide Ziffern von links nach rechts drücken



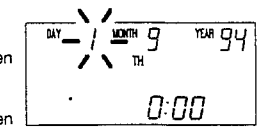
Wichtig:
Automatische Aufnahmen können ohne exakte Uhrzeit und Datumeingabe nicht gemacht werden. Lassen Sie das Gerät, wenn möglich, ständig am Netz angeschlossen. Im Falle von Stromausfall werden die Zeitdaten für 30 Minuten gestützt; ist die Ausfalldauer länger, müssen die Einstellungen erneut vollzogen werden.

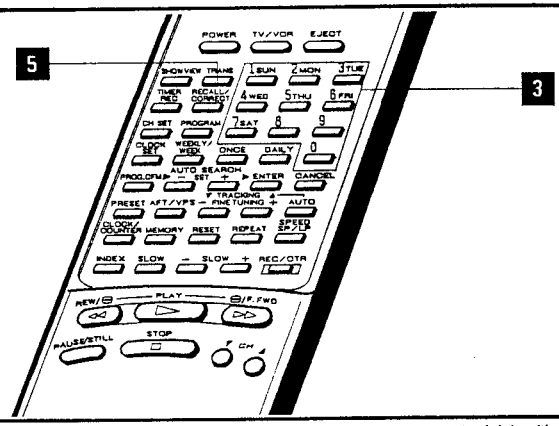
3 Geben Sie mit den Zifferntasten (1-oder 2-stellig) den Monat ein. Und dann (1-oder 2-stellig den Tag.)



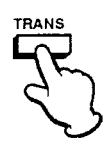


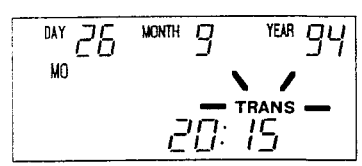
Hinweis: Monat: = Jan.: " 0 " dann " 1 " drücken.
Feb-Sept.: " 2 " - " 9 " drücken.
Okt.-Dez.: 2-stellig von links nach rechts drücken
Tag: = 1-3: " 0 " dann " 1-3 " drücken
4-9: " 4-9 " drücken
10-31: 2-stellig von links nach rechts drücken





5 Drücken Sie die Übertragungstaste (TRANS). Die Uhr der Fernbedienung startet, gleichzeitig werden die Daten auf den Videorecorder übertragen.





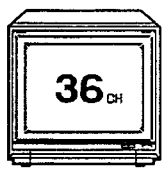
Wichtig:
Der Betrieb des Videorecorders ist ohne die korrekte Einstellung der Uhrzeit nur beschränkt möglich.

Hinweise:
- Läßt die Batteriekapazität nach, verlieren die LCD-Ziffern an Kontrast, werden transparenter und sind schwierig zu lesen. Erneuern Sie dann die Batterien.
- Um die Uhrzeit zu verstellen, schalten Sie den Recorder ein und drücken Sie die CLOCK SET Taste für eine Sekunde. Befolgen Sie dann die oberen Punkte 2 - 5.
- Jedes Drücken der Speicher-Taste " ENTER " schaltet das Programm einen Schritt weiter.

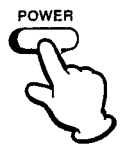
SPEICHERN DER TV-SENDER MIT AUTOM.TV-SENDERSUCHLAUF (AUTO SEARCH)

Um Sendungen aller Sendeanstalten aufnehmen zu können, müssen auch am VCR, wie am FS, die Sender eingespeichert werden. Dieser Videorecorder kann bis zu 99 TV-Programme speichern. Einmal eingestellt, ist jeder Sender auf Tastendruck zu erreichen.
Beispiel: Speichern des Kanals VHF 11 auf Programmplatz 29.

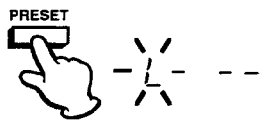
Schalten Sie Ihren FS ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz und den UHF-Kanal 36.

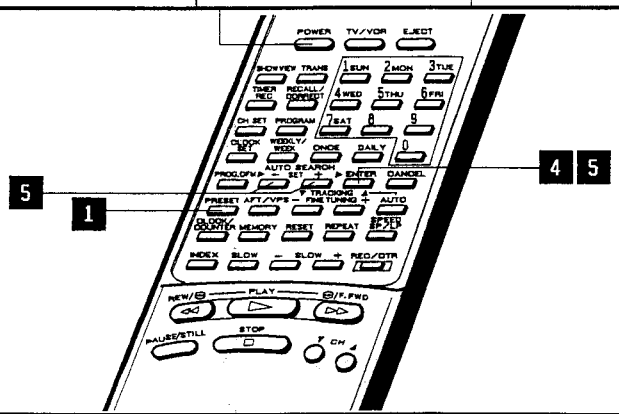


Schalten Sie den Videorecorder ein.



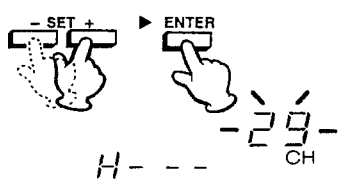
1 Drücken Sie die PRESET-Taste.





4 Zur Speicherung des Programms drücken Sie die ENTER-Taste. Die AFT-Funktion zur Vermeidung eines Abdriftens des Senders, wird automatisch zugeschaltet.

5 Wählen Sie mit den –/+-Tasten den Senderplatz 29 und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



Hinweis: Die Fein-Abstimmung ist nur während der Einstellprozedur möglich, bevor Sie die ENTER-Taste drücken.

2 Wählen Sie den Bandbereich mit den SET –/+-Tasten (V_L, V_H oder U). Drücken Sie die ENTER-Taste.

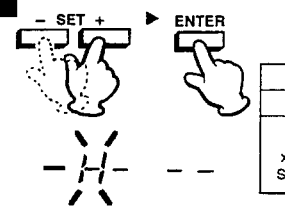
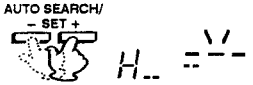


Tabelle der 3 Bandreiche

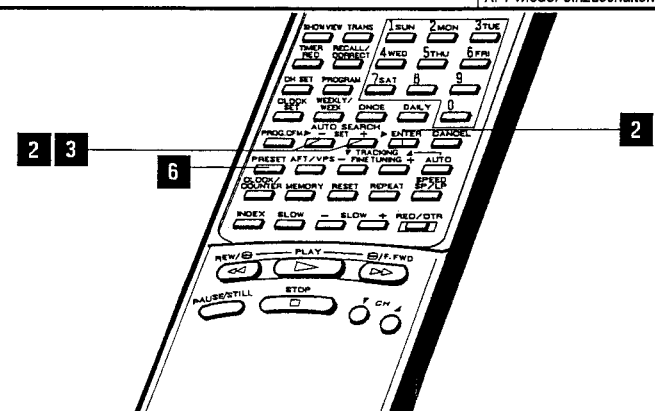
VHF		UHF
L	H	U
2 - 4 x, y, z S1 - S3	S4 - S10 5 - 12 S11 - S29	S30 - S41 21 - 69

(Die Bandbereiche können bei der Telekom erfragt werden.)

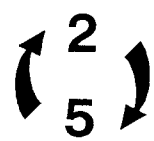
3 Starten Sie den Suchlauf mit der – oder + Taste. Die Suchautomatik stoppt bei jedem Sender. Starten Sie erneut, bis das Programm auf Kanal VHF 11 auf dem Bildschirm erscheint.



Falls das Bild noch nicht optimal eingestellt ist, nehmen Sie mit den FINE TUNING Tasten eine Feineinstellung vor. In diesem Falle ist abschließend AFT wieder einzuschalten.



Sie können jetzt, indem Sie die Punkte 2 - 5 wiederholen, sämtl. TV-Programme einspeichern. (99 Programme max.)



6 Durch abschließendes Betätigen der PRESET-Taste, beenden Sie die Einstellung.

Für die Speicherung des PREMIERE-Kanal oder des normales TV-Programm-Kanal.
Legen Sie den PREMIERE-Kanal auf die Programmplatz 90–99 speichern, -alle anderen Programme auf die Programmplätze 01–89. Siehe Seite 32 für mehr Information.

EINSETZEN UND ENTNEHMEN DER CASSETTE

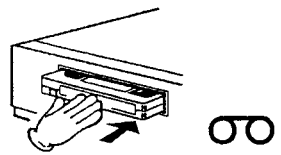
Nur Video-Cassetten mit der Bezeichnung VHS PAL verwenden.

EINSETZEN

Drücken Sie in der Mitte der Cassettenrückseite, bis die Cassette automatisch eingezogen wird.

Einschaltautomatik
Wenn Sie eine Cassette einsetzen, wird das Gerät automatisch eingeschaltet.

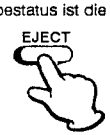
Automatischer Wiedergabestart
Setzen Sie eine Cassette ohne Löschschutzlasche(s.u.) ein, schaltet das Gerät automatisch auf Wiedergabe und startet. Setzen Sie die Cassette mit den Sichtfenstern und dem Etikett nach oben ein. Eine verdrehte Cassette kann nicht eingesetzt werden.



ENTNEHMEN

1 Drücken Sie die STOP/EJECT-Taste **am Gerät.** Im Wiedergabestatus ist die Taste zweimal zu drücken.

Drücken Sie die EJECT-Taste **an der Fernbedienung.** Auch im Wiedergabestatus ist die Taste nur einmal zu drücken.

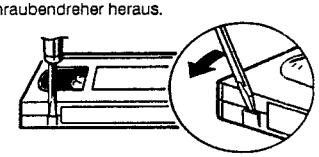


2 Entnehmen Sie die Cassette.

AUTOMATISCHER CASSETTENAUSWURF
Wird die Cassette nach deren Ablauf automatisch zurückgespult und der Anfang des Bandes ist erreicht, wird sie automatisch ausgeworfen.

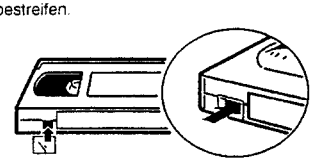
SCHUTZ VOR VERSEHENTLICHEM LÖSCHEN

Brechen Sie die Löschschutzlasche mit einem Schraubendreher heraus.



UM WIEDER AUFZUNEHMEN

Überkleben Sie die entstandene Öffnung mit einem Klebestreifen.



Bandgeschwindigkeit und maximale Aufnahmedauer

Geschwindigkeit	VIDEO CASSETTENTYP				
	E-180	E-120	E-90	E-60	E-30
Standard/SP	3 Std.	2 Std.	1-1/2 Std.	1 Std.	30 Min.
Longplay/LP	6 Std.	4 Std.	3 Std.	2 Std.	1 Std.

Bandgeschwindigkeit und maximale Aufnahmedauer

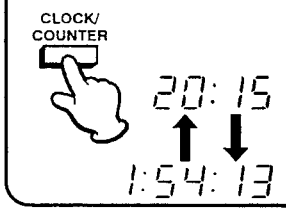
- Wählen Sie die Geschwindigkeit durch Drücken der SP/LP-Taste. Vorbespielte Bänder werden automatisch auf die richtige Geschwindigkeit eingestellt.
- Im Longplaybetrieb wird nicht die optimale Bildqualität erreicht.

DAS BANDZÄHLWERK

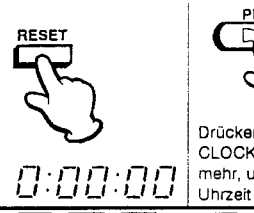
GEBRAUCH DES ECHTZEITZÄHLWERKS

Das Zählwerk zeigt die Bandlaufzeit während der Wiedergabe oder Aufnahme. So können Sie sehr einfach feststellen, wieviel Spielzeit des Bandes bereits abgelaufen ist.

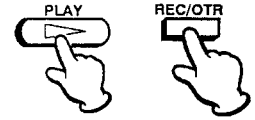
1 Mit der CLOCK/COUNTER-Taste, wählen Sie die Tageszeit oder Zählwerk-Anzeige.



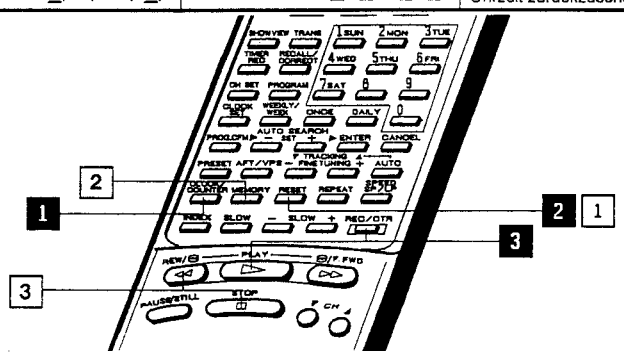
2 Drücken Sie die RESET-Taste, um das Zählwerk auf 0:00:00 zu stellen.



3 Drücken Sie die PLAY- oder REC/OTR-Taste um das Band zu starten. Das Zählwerk zeigt jetzt die abgelaufene Spielzeit an.



Drücken Sie die CLOCK/COUNTER-Taste einmal mehr, um die Anzeige auf die Uhrzeit zurückzuschalten.

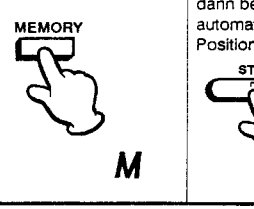


AUTOMATISCHER RÜCKSPULSTOP(MEMORY)

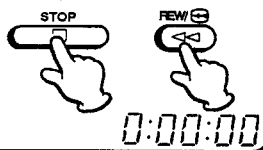
Die Memory-Funktion ermöglicht das automatische Wiederfinden einer bestimmten Stelle des Bandes. Diese Stelle "markieren" Sie, indem Sie erst die RESET-Taste, dann die MEMORY-Taste drücken.

1 RESET-Taste drücken. Das Zählwerk zeigt 0:00:00.

2 Drücken Sie dann die MEMORY-Taste, um die gewünschte Stelle zu markieren.



3 Ist die Wiedergabe oder Aufnahme beendet, drücken Sie die STOP-und dann die REW-Taste. Das Band wird dann bei Zählwerkposition "0:00:00" automatisch stoppen. Das ist die Position, von welcher Sie starteten.



Hinweise:

- Wenn Sie das Band aus der Position "0:00:00" zurückspulen, erscheint ein Minuszeichen (–) vor der Zeitanzeige.
- Wenn Sie eine Cassette einsetzen, wechselt die Anzeige auf "0:00:00".
- Das Zählwerk reagiert nicht auf das Vorspannband. Das Spulen in diesem Bereich wird nicht angezeigt.
- Das Zählwerk wechselt zur Uhrzeitanzeige, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
- Drücken Sie die MEMORY-Taste, um die MEMORY Funktion auszuschalten. Die "M"-Anzeige erlischt.
- Das Zählwerk reagiert nur auf bespielte Bänder und Bandbereiche.

VIDEO-INDEX-SUCHSYSTEM - AUFNEHMEN VON INDEX-MARKEN

Das Video-Index-Suchsystem versetzt Sie in die Lage, jeden Start einer Aufnahme automatisch wiederzufinden. Wann immer eine Aufnahme beginnt oder wenn eine Aufnahmepause eingelegt wird, wird eine unsichtbare Index-Marke aufgenommen. Diese Marke bewirkt das automatische Stoppen während des schnellen Vor- oder Rückspulens.

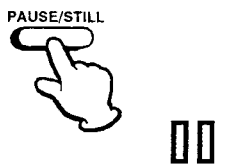
AUTOMATISCHE INDEX-MARKIERUNG

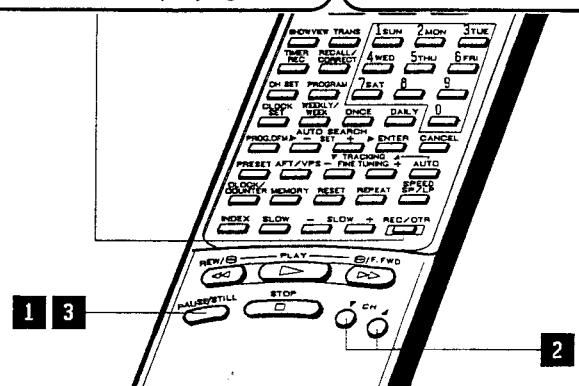
Drücken Sie die REC/OTR-Taste. Die INDEX-Anzeige blinkt für Sekunden und die INDEX-Marke wird gesetzt.

Hinweis:
Eine INDEX-Marke wird ebenfalls bei Timer-Aufnahme und Sofortaufnahme(OTR)aufgezeichnet.

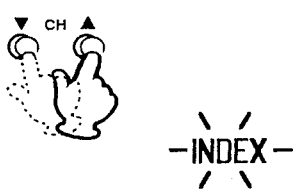
AUTOMATISCHE INDEX-MARKIERUNG BEI PROGRAMM-WECHSEL

1 Drücken Sie während der Aufnahme die PAUSE/STILL-Taste für eine vorübergehende Unterbrechung.





2 Wechseln Sie das Programm. Die INDEX- Anzeige erscheint.



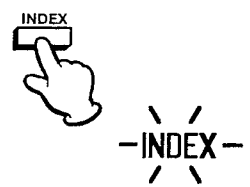
3 Beenden Sie die Aufnahmepause durch erneutes Drücken der PAUSE/STILL-Taste. Die INDEX-Anzeige blinkt für Sekunden, während gleichzeitig die neue INDEX-Marke vor das neu aufgenommene Programm gesetzt wird.

Hinweis: Beim Überspielen von Cassetten von einem anderen Gerät (über die Euro-AV-Buchse) kann die INDEX-Markierung ebenfalls wie beschrieben gesetzt werden.

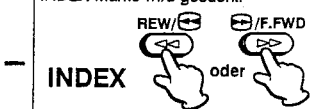
VIDEO-INDEX-SUCHSYSTEM - FINDEN DER INDEX-MARKEN

AUTOMATISCHE SUCHWAHL DER INDEX-MARKEN

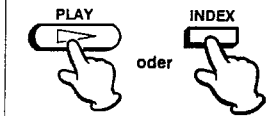
1 Drücken Sie die INDEX-Taste in Wiedergabe- oder Stop-Funktion. Die INDEX-Anzeige erscheint.

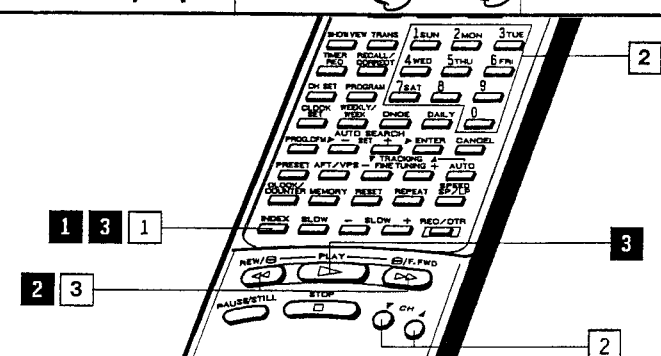


2 Drücken Sie die Vorlauf- oder Rücklauf-Taste. Die INDEX-Anzeige leuchtet auf und das Gerät sucht die nächste INDEX-Marke. Ist die INDEX-Marke gefunden, startet automatisch die Wiedergabe. Nach ca. 10 Sek. stoppt die Wiedergabe und die nächste INDEX-Marke wird gesucht.



3 Wenn Sie die gewünschte markierte Position gefunden haben, drücken Sie die PLAY- oder INDEX-Taste, um zur normalen Wiedergabe überzugehen. Die INDEX-Anzeige erlischt.

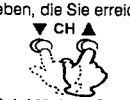




MANUELLES SUCHEN DER INDEX-MARKEN

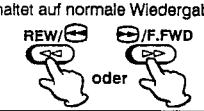
1 Drücken Sie die INDEX- Taste in der Wiedergabe- oder Stop-Funktion, um einen bestimmten Teil der INDEX-Marken zu überspringen. Die INDEX-Anzeige leuchtet auf.

2 Drücken Sie die CHANNEL ▲ / ▼ -Tasten oder die CHANNEL-Wahltaste um die Nummer der INDEX-Marke einzugeben, die Sie erreichen wollen.



Beispiel: Möchten Sie von der momentanen Bandposition die dritte Aufnahme erreichen, so drücken Sie die CHANNEL ▲ / ▼-Taste oder die CHANNEL-Wahltaste bis die Ziffer 03 erscheint.

3 Drücken Sie die schneller Vorlauf-(F.FWD) oder schneller Rücklauf-(REW)-Taste. Die zwischen der momentanen Position und der eingegebenen Nummer liegenden INDEX-Marken werden übersprungen. Nach Erreichen der Nummer erlischt die INDEX-Anzeige und das Gerät schaltet auf normale Wiedergabe.

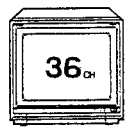


Hinweise :
- Eine zu sehr an den Bandanfang gesetzte INDEX-Marke kann evtl. von dem System nicht gefunden werden.
- Während des INDEX-Suchlaufs, kann es zu leichten Verschiebungen der Stop-und Wiedergabeposition kommen.
- Bei Verwendung von alten und abgenutzten Bändern, kann es zu Fehlfunktionen kommen.

WIEDERGABE

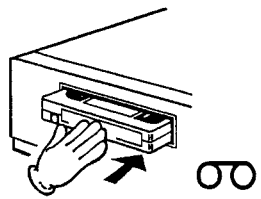
Um eine bespielte Cassette wiederzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

Schalten Sie Ihren Fernseher ein und stellen Sie den UHF-Kanal 36 ein.(Video-Programmplatz)

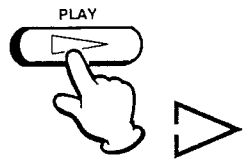


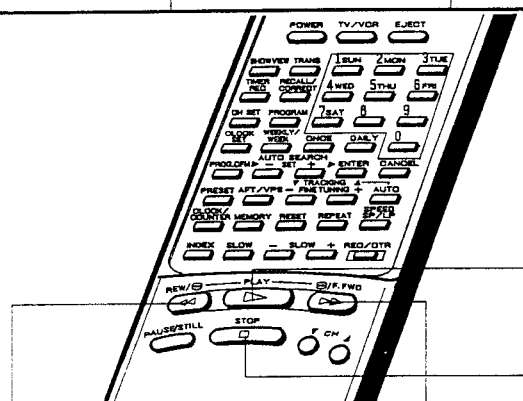
Bei Verbindung mit einem SCART-Kabel, erfolgt die Umschaltung automatisch.

1 Cassette einsetzen. Ist die Löschschutzlasche der Cassette entfernt, startet die Wiedergabe automatisch.



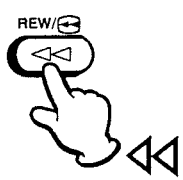
2 Wiedergabestart: Startet die Wiedergabe nicht automatisch, drücken Sie die PLAY-Taste.



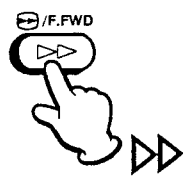


RÜCKWÄRTS UND VORWÄRTS SPULEN

Rückspulen des Bandes:
REW-Taste drücken.

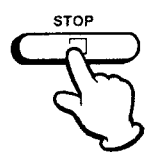


Vorspulen des Bandes:
F.FWD-Taste drücken.



WIEDERGABESTOP

STOP-Taste drücken.



Hinweis: Abhängig von Ihrem Fernseher und den verwendeten Scartkabel schaltet der Fernseher autom. auf AV-Betrieb um.

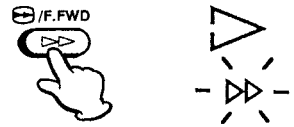
WIEDERGABE-SPEZIALEFFEKTE

BILDSUCHLAUF

Der Bildsuchlauf wird eingeschaltet, indem Sie die REW- oder die F.FWD-Taste während der Wiedergabe drücken. Sie können zwischen 2 Geschwindigkeiten wählen. Einmal drücken der Tasten, Standard-Geschwindigkeit(Longplay-Geschwindigkeit) =5(7) fache Normalgeschwindigkeit, zweimal drücken der Tasten, Standard-Geschwindigkeit(Longplay-Geschwindigkeit) =9(17) fache Normalgeschwindigkeit.

Bildsuchlauf/zurück
Drücken Sie die REW-Taste ein-oder zweimal.

Bildsuchlauf/vorwärts
Drücken Sie die F.FWD-Taste ein-oder zweimal.



- Zurückschalten auf Wiedergabe: Drücken Sie die PLAY-Taste.
- Wird beim Bildsuchlauf/zurück der Bandanfang erreicht, wird automatisch auf Wiedergabe geschaltet.
- Während des Bildsuchlaufs kommt es systembedingt zu Störstreifen.

ENDLOSBETRIEB (REPEAT)

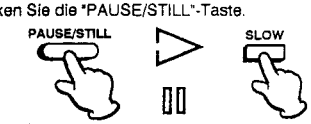
Drücken Sie die REPEAT-Taste, wenn Sie das Band endlos wiedergeben wollen. Die Funktion wird durch erneutes Drücken der Taste ausgeschaltet.

ZEITLUPE

Drücken Sie die "SLOW"-Taste während der Wiedergabe. Die Wiedergabegeschwindigkeit geht auf 1/10 der Normalgeschwindigkeit zurück. Mit der SLOW (+) oder (−)-Taste können Sie die Geschwindigkeit modifizieren.
SLOW (+) ··· Drücken Sie die Taste um die Geschwindigkeit bis auf 1/5 der Normalgeschwindigkeit zu steigern.
SLOW (−) ··· Drücken Sie die Taste um die Geschwindigkeit bis auf 1/30 der Normalgeschwindigkeit zu vermindern.

EINZELBILDFORTLAUF

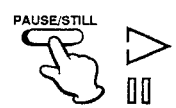
Drücken Sie während der Wiedergabe die "PAUSE/STILL"-Taste und halten Sie die "SLOW"-Taste solange gedrückt, wie Sie den Einzelbildfortlauf wünschen. Der Bildlauf beträgt dann 1/10 der Normalgeschwindigkeit. Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe, drücken Sie die "PAUSE/STILL"-Taste.



- Störstreifen während der Zeitlupe oder des Einzelbildfortlaufs, lassen sich weitgehend beseitigen, indem man die TRACKING-Taste drückt.

STANDBILD

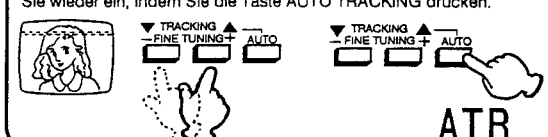
Drücken Sie die PAUSE/STILL-Taste während der Wiedergabe. Zurückschalten auf Wiedergabe: Drücken Sie die Taste ein zweites Mal.



Um Beschädigungen des Bandes zu vermeiden, erfolgt nach ca. 5 Minuten eine automatische Abschaltung des Standbildes.

AUTOMATISCHE SPURJUSTIERUNG (DIGITAL AUTO TRACKING)

Beim Abspielen einer vorbespielten Cassette sorgt die automatische Spurjustierung für eine bestmögliche Bildqualität. Die Anzeige "ATR" blinkt während der automatischen Aktion. Übertrifft die Spurabweichung die Möglichkeiten der Automatik, ist eine manuelle Justierung vorzunehmen;
· Drücken Sie die Taste TRACKING ▲ oder ▼ (an der Fernbedienung), bis Sie das bestmögliche Bild erzielen. Die Automatik schalten Sie wieder ein, indem Sie die Taste AUTO TRACKING drücken.

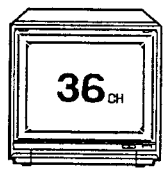


Hinweise:
- Während den Funktionen Standbild, Suchlauf, Zeitlupe und Einzelbildfortlauf erfolgt keine Tonwiedergabe.
- Am Bandende wird autom zurückgespult, die Cassette ausgeworfen und der VCR ausgeschaltet (nicht bei Repeat Funktion).
- Störstreifen oder vertikales Bildzittern während der Zeitlupe oder der Einzelbildfortschaltung können mit den TRACKING-Tasten weitgehend beseitigt werden.

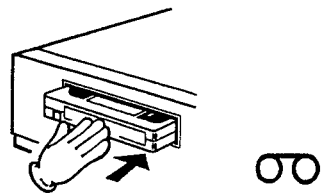
AUFNAHME VON LAUFENDEN FS-SENDUNGEN

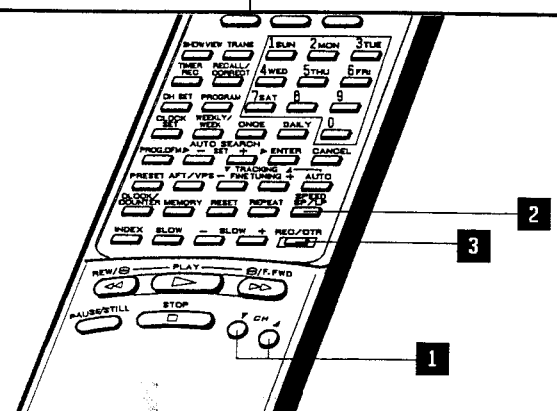
AUFNEHMEN DES GERADE EINGESCHALTETEN TV-PROGRAMMS

Schalten Sie Ihren Fernseher ein und stellen Sie den UHF-Kanal 36 und den AV-Programmplatz ein.

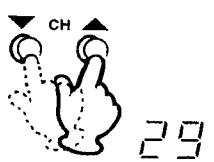


Setzen Sie eine Leercassette mit einer unverletzten Löschschutzlasche ein.
(Der VCR schaltet sich automatisch ein.)





1 Wählen Sie den Sender, den Sie aufnehmen möchten.



2 Wählen Sie die Wahltaste der Bandgeschwindigkeit für Standard/SP oder Longplay/LP. Siehe Seite 12 für mehr Information.

SP oder LP wird angezeigt

3 Drücken Sie die REC/OTR-Taste, um die Aufnahme zu starten.

Hinweis: • Da Ihr VCR über einen eigenen TV-Tuner verfügt, ist es nicht notwendig, während einer Aufnahme den Fernseher eingeschaltet zu lassen.
Der Fernseher kann lediglich dazu dienen, die genaue Einstellung des Aufnahmekanals zu überprüfen oder die Aufnahme zu überwachen.

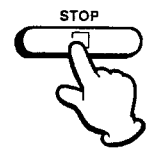
KURZZEITIGES UNTERBRECHEN DER AUFNAHME

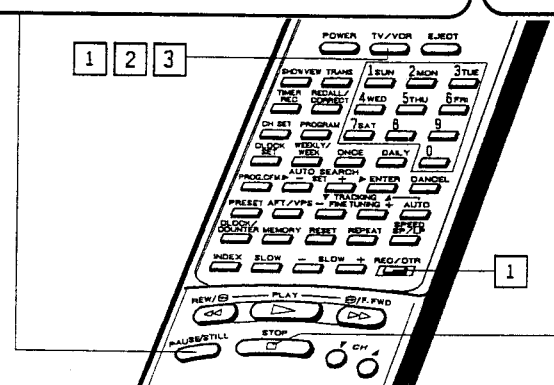
Für kurze Unterbrechungen der Aufnahme drücken Sie die PAUSE/STILL-Taste. Drücken Sie die Taste erneut, wenn Sie mit der Aufnahme fortfahren möchten.

Hinweis:
Eine Sicherheitsschaltung schaltet die Pausenfunktion automatisch nach 5 Minuten ab.

BEENDEN DER AUFNAHME

Stoppen der Aufnahme.
Drücken Sie die STOP-Taste.

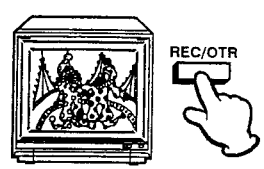




AUFNAHME EINES PROGRAMMS WÄHREND SIE ANDERES SEHEN

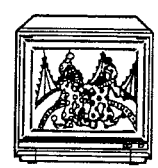
(Nur bei Euro-AV-Kabelverbindung, siehe Seite 32)

1 Stellen Sie den TV/VCR-Wahlschalter auf Pos. VCR, und starten Sie die Aufnahme am Videorecorder.



2 Stellen Sie den TV/VCR-Wahlschalter auf Pos. TV, und wählen Sie den TV-Kanal des gewünschten Programms.

3 Zur Überprüfung des in der Aufnahme befindlichen Videoprogramms, schalten Sie den TV/VCR-Wahlschalter auf Pos. VCR.



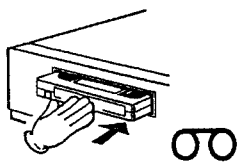
Automatische Bandrückspulung bei Aufnahmefunktion
Nach Erreichen des Bandendes wird das Band automatisch an den Anfang zurückgespult (außer bei Sofortaufnahme (OTR) und Timer-Aufnahmen). Die Cassette wird automatisch ausgeworfen und es erfolgt eine automatische Abschaltung.

AUFNAHME LAUFENDER FS-SENDUNGEN MIT EINSTELLBARER ZEITBEGRENZUNG(OTR)

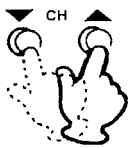
Ermöglicht das sofortige Aufnehmen eines Fernsehprogramms im Moment der Übertragung.

Beispiel: Sofortaufnahme von 30 Minuten Dauer.

Setzen Sie eine Leercassette mit einer unverletzten Löschschutzlasche ein.

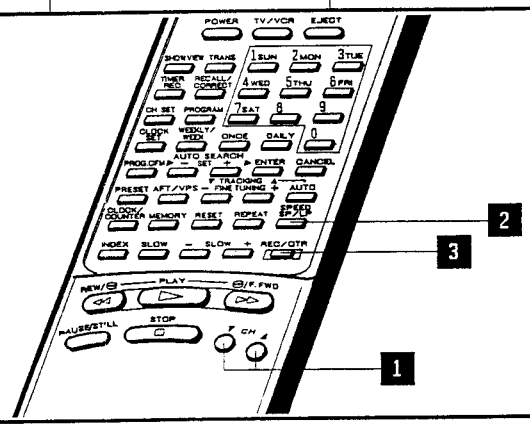


1 Wählen Sie den gewünschten Sender.

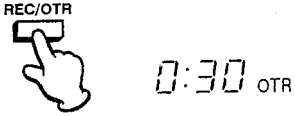


2 Wählen Sie die Wahltaste der Bandgeschwindigkeit für Standard/SP oder Longplay/LP. Siehe Seite 12 für mehr Information.

SP oder LP wird angezeigt



3 Drücken Sie die REC/OTR-Taste zweimal. Die Aufnahme startet und schaltet nach 30 Minuten wieder ab. Jedes weitere Antippen der REC/OTR-Taste ist ein weiter Aufnahmeschritt. Die maximale Aufnahmedauer beträgt 4 Stunden.



Drücken Sie die REC/OTR-Taste während des Sofortaufnahmestatus, wird die Aufnahmedauer auf die nebenstehenden jeweiligen Zeitabschnitte aufgerundet.

Drücken	Aufnahmezeit
1 x	bis Bandende
2 x	0:30 Std.
3 x	1:00 Std.
4 x	1:30 Std.
5 x	2:00 Std.
6 x	3:00 Std.
7 x	4:00 Std.

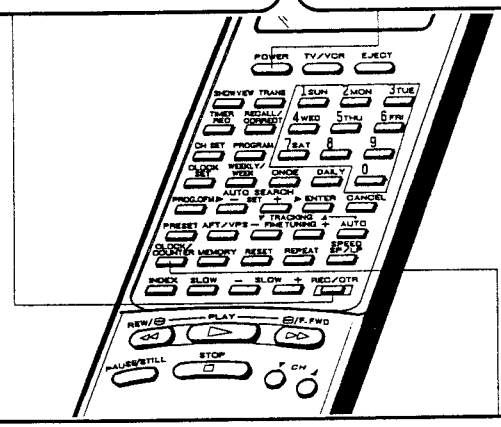
Hinweise:
- Während der Sofortaufnahme sind die Funktionen Rücklauf, Vorlauf, Stop nicht möglich.
- Erreicht das Band während der Restlaufzeit das Bandende, erfolgt keine Rückspulung, sondern der VCR wird autom. ausgeschaltet.

Verlängern der Aufnahmezeit

Drücken Sie die REC/OTR-Taste, bis die gewünschte Zeit auf dem Display erscheint.

Beenden der Aufnahme

Drücken Sie die POWER-Taste. (Nach 8-maligem Drücken der REC/OTR-Taste wird auf Normalaufnahme zurückgeschaltet. Danach kann auch wieder die STOP-Taste betätigt werden.)



Überprüfen der gegenwärtigen Zeit

Drücken Sie die CLOCK/COUNTER-Taste einmal, erscheint die Tageszeit auf der Anzeige. Drücken Sie die Taste zweimal, erscheint das Bandzählwerk. Drücken Sie die Taste dreimal, erscheint wieder die Aufnahmezeit.

TV PROGRAMMSPEICHERUNG FÜR SHOWVIEW (NACH DEN SENDERKENNZAHLEN)

Mit SHOWVIEW ist die Timer-Programmierung einfach wie telefonieren. Sie geben lediglich eine bis zu siebenstellige Code-Nummer ein, die Sie in bestimmten TV-Programmzeitschriften finden und schon weiß der Recorder wann, zu welcher Zeit und welches Programm er aufnehmen soll.

Bevor Sie jedoch mit SHOWVIEW programmieren können, müssen Sie die SHOWVIEW Sender-Kennzahlen(siehe untere Tabelle) den entsprechenden Programmplätzen des Videorecorders zuordnen. Am besten notieren Sie sich in der Tabelle in der Spalte "PROGRAMMPLATZ" die Reihenfolge der Platzbelegung und programmieren die Fernbedienung danach.

Üblich ist z.B. die Reihenfolge:
ARD ..... PROGR.-PLATZ 01
ZDF ..... PROGR.-PLATZ 02
HR3 ..... PROGR.-PLATZ 03
u.s.w.

Die entsprechende SHOWVIEW Programmierung ist dann so:
ARD .....SENDER-KENNZAHL 001 ..... PROG.-PLATZ 01
ZDF .....SENDER-KENNZAHL 002 ..... PROG.-PLATZ 02
HR3 .....SENDER-KENNZAHL 026 ..... PROG.-PLATZ 03
..... u.s.w.

Folgendes ist bei Anschluß einer SAT-Anlage am Show-View-Recorder zu beachten:

Am Recorder wird **zum Beispiel** der SAT-Receivers auf Programmplatz 06 einprogrammiert.

Nun müssen alle vom SAT-Receives empfangenen Sender mit der jeweiligen Kennzahl auf Programmplatz 06 einprogrammiert werden.

Z. B. ARD = Kennzahl 001 auf Programmplatz 06
ZDF = Kennzahl 002 auf Programmplatz 06
usw.

Wichtig ist, daß die Zuordnung der Sender zu der richtigen Kennzahl, dem Programmplatz der Fernbedienung sowie zu dem Programm-Platz des Videorecorders durchgängig stimmt.

Verlegen Sie später den ZDF-Kanal auf z.B. Programmplatz 05, müssen Sie unbedingt wieder die ZDF Senderkennzahl 002 zuordnen.(Wie Sie das tun, erfahren Sie auf der nächsten Seite.)

Liste der SHOWVIEW Sender-Kennzahlen

SENDER	SENDER-KENNZAHL	PROGRAMM-PLATZ
ARD	001	
ZDF	002	
ARD (RADIO BREMEN)	003	
RTL PLUS	004	
SAT 1	005	
PRO 7	006	
NTV	007	
KABELKANAL	008	
RTL 2	009	
ARTE	010	
VOX	011	
DEUTSCHES SPORT FERN	012	
EURONEWS	013	
AUSTRIA 1	014	
AUSTRIA 2	015	
SWISS TV (FRENCH)	016	
WDR	017	
BAYERN 3/BR	018	
NDR (SCHLESS-H)	019	
NDR (HAMBURG)	020	
NDR (NIEDER)	021	
NDR (NECKLEN)	022	
SWISS TV (ITALIAN)	023	
SWISS TV (GERMAN)	024	
NDR(BREMEN)	025	
HESSEN 3	026	
BERLIN 1	027	
SWF (BADEN)	029	
SWF (RHEIN)	030	
SWF (SAARLAND)	031	
MDR (SACHSEN)	032	
MDR	033	
MDR (THURLINGEN)	034	
FERNSEHEN BRANDENBRG	035	
SENDES FREIES BERLIN	036	
RTF (LETZEBURG)	037	
K5 (BERLIN)	038	
TURKISH TELEVISION	040	
FERNSEHEN AUS BERLIN	041	
KABEL LUDWIGSHAFEN	042	
THEATERKANAL	043	
TV WEISS-BLAU	044	
OFFENER KANAL	045	

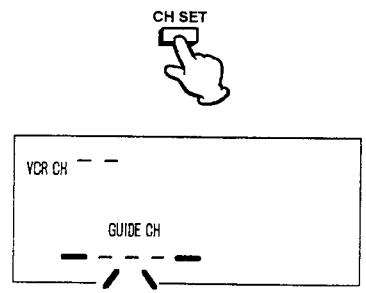
SENDER	SENDER-KENNZAHL	PROGRAMM-PLATZ
TURKISCHES DEUT	046	
MISCHKANAL	047	
SLOVENIA 1	048	
SLOVENIA 2	049	
TSA	078	
NEDERLAND 1	088	
NEDERLAND 2	089	
NEDERLAND 3	090	
DANEMARK 1	091	
DANEMARK 2	092	
FRANCE 1	093	
FRANCE 2	094	
FRANCE 3	095	
BELGIUM/FLAMISH 1	096	
BELGIUM/FLAMISH 2	097	
BELGIUM/FRENCH 1	098	
BELGIUM/FRENCH 2	099	
SKY ONE	101	
SKY NEWS	102	
SKY MOVIES	103	
THE MOVIE CHANNEL	104	
SKY SPORT	105	
EUROSPORT	107	
GALAVISION	108	
MTV EUROPE	109	
CHILDREN'S CHANNEL	110	
SKY MOVIES GOLD	111	
BBC WORLD SERVICE	112	
RTL 4	113	
FILMNET+	114	
PREMIERE	117	
3 SAT	118	
ARD-1 PLUS	119	
TELECLUB	122	
DISCOVERY	124	
BRAVO	125	
CNN	126	
RAL 1	131	
TV5 EUROPE	133	
TVE	134	
SUPERCHANNEL	144	
CANAL+	158	
M6	159	

Hinweis: Diese Liste ist nicht verbindlich und kann sich ändern. Die aktuelle Liste entnehmen Sie einer TV-Programmzeitschrift mit SHOWVIEW Nummernangabe.

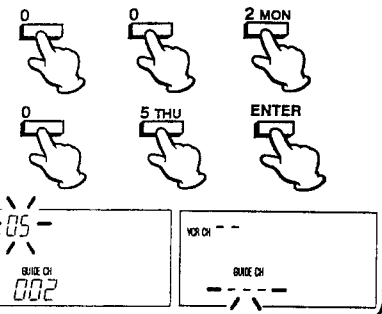
Mit SHOWVIEW ist die Timer-Programmierung so einfach, weil jedes TV-Programm mit einer SHOWVIEW- Nummer versehen ist, die von der Fernbedienung erkannt wird, vorausgesetzt das sie Sender-Kennzahl (GUIDE CH) dem Programmplatz (VCR CH) richtig zugeordnet ist.

Beispiel: Sie haben ZDF auf Programmplatz 05 gespeichert, die Sender-Kennzahl ist 002, Sie müssen folgendes tun.

1 Drücken Sie die Taste " CH SET " ca. 1 Sekunde lang, und dann gleich die ENTER-Taste, wenn die Linien erscheinen.



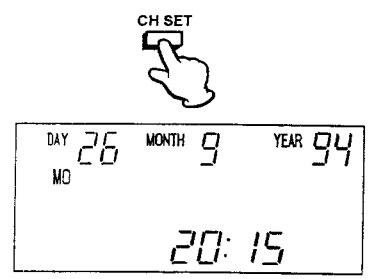
2 Geben Sie jetzt erst 002, für die Sender-Kennzahl und 05 für den Programmplatz ein. Dann drücken Sie ENTER wodurch zugleich weitergeschaltet wird.



3 Für weitere Zurordnungen, wiederholen Sie Punkt 2.

Hinweis: Bis zu 60 Sender können zugeordnet werden.

4 Drücken Sie die CH SET-Taste, um zur Normalanzeige zurückzukehren.



Hinweise:
- Um einen Programmplatz zu löschen oder zu korrigieren, drücken Sie die CH SET-Taste eine Sekunde lang, dann die ENTER-Taste um den Platz zu finden, dann die RECALL/CORRECT-Taste. (neue Nummer eingeben, falls gewünscht) und die ENTER-Taste.
  Es erscheinen lediglich die abweichenden SHOWVIEW Kennzahlen (z.B. ARD 001 auf Programmplatz 03).
- Achten Sie darauf, dieselben Programmplatz-Nummern einzugeben, wie Sie sie bereits bei der Einspeicherung der Sender vergeben haben.

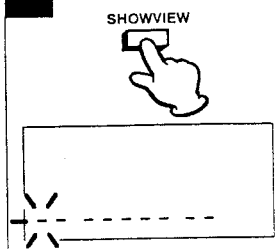
TIMER AUFNAHMEN MIT SHOWVIEW

Nehmen Sie eine TV-Programmzeitschrift mit SHOWVIEW Nummern. Wählen Sie eine Fernsehsendung aus, die Sie aufnehmen wollen, die SHOWVIEW-Nummer finden Sie neben der ausgedruckten Sendung. Tippen Sie die SHOWVIEW-Nummer ein und übertragen Sie die Daten auf den Recorder.

SHOWVIEW ist ein beantragtes Warenzeichen der Gemstar Development Corp. Das SHOWVIEW-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

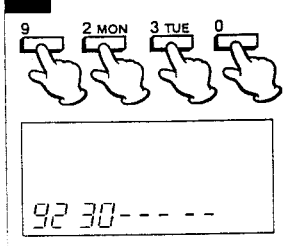
1 Cassette mit intakter Löschschutzlasche einsetzen. Vergewissern Sie sich, daß Uhrzeit und Datum stimmen.

2 SHOWVIEW-Taste drücken.



Hinweis:Jeder Programmschritt muß innerhalb 1 Minute erledigt sein, anderenfalls sind Sie aus dem Programm draußen und müssen von vorn beginnen.

3 Geben Sie die SHOWVIEW-Nummer ein.



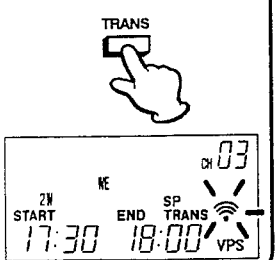
- Falls die eingegebene Nummer nicht stimmt, erscheint die Anzeige "ERROR". Geben Sie die Nummer erneut korrekt ein.

5 Wählen Sie die Wahltaste der Bandgeschwindigkeit für Standard/SP oder Longplay/LP. Siehe Seite 12 für mehr Information.

SP oder LP wird angezeigt

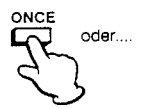
6 VPS entweder ein - oder auschalten.(Siehe Seite 31)

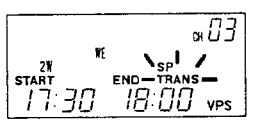
7 TRANS-Taste drücken, um sämtliche Daten auf den Recorder zu übertragen. Ein Signal bestätigt die Aufnahme der Daten.



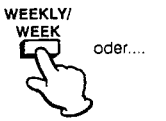
Hinweise:
- Bei Fehleingaben während der Einstellprozedur drücken Sie die RECALL/CORRECT-Taste und wiederholen Sie die Eingabe.
- Auch wenn Sie den TIMER REC-Modus ausschalten, nachdem Sie die Daten auf den Recorder übertragen haben, bleiben die Informationen gespeichert.

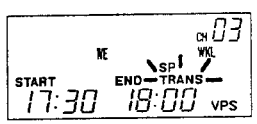
4 Für die einmalige Aufzeichnung einer Sendung drücken Sie die ONCE-Taste. Auf der LCD-Anzeige sehen Sie die Zeiten Aufnahme-Start, Aufnahme-Ende, den Programmplatz, den Tag und die Woche.





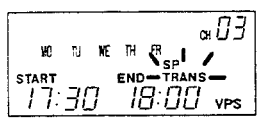
FÜR DIE AUFNAHMEN VON WOCHEN-SERIEN
Gibt Ihnen die Möglichkeit, wöchentlich an einem bestimmten Tag zur gleichen Zeit aufzunehmen.



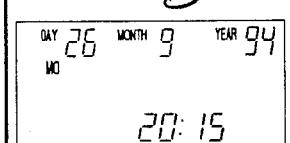


Für tägliche Aufnahme-Serien drücken Sie die DAILY-Taste.

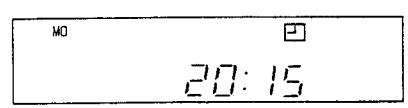
MO - FR = 1X
MO - SA = 2X — Drücken
SO - SA = 3X



8 SHOWVIEW-Taste drücken, um zur normalen LCD-Anzeige zurückzuschalten. Zur Eingabe anderer Programme wiederholen Sie die Punkte 2-8.



9 Haben Sie sämtliche gewünschte Programme eingegeben, drücken Sie die TIMER REC-Taste, um den Timer in Bereitschaft zu setzen.



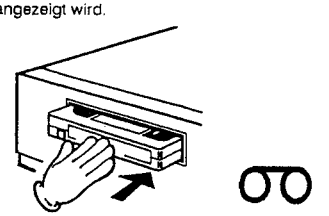
Hinweis: Möchten Sie, bevor die erste Timer-Aufnahme beginnt, den Recorder nochmal benutzen, ist der TIMER REC-Modus auszuschalten. Sie können dann normal aufnehmen oder wiedergeben. Doch vergessen Sie nachher nicht, TIMER-REC wieder einzuschalten, da sonst keine Timer-Aufnahmen gemacht werden.

AUTOMATISCHES AUFNEHMEN

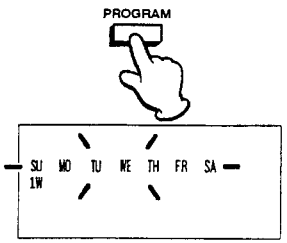
Der eingebaute Timer ermöglicht das unbeaufsichtigte automatische Aufnehmen von 8 Sendungen innerhalb einer Zeitspanne von 28 Tagen.

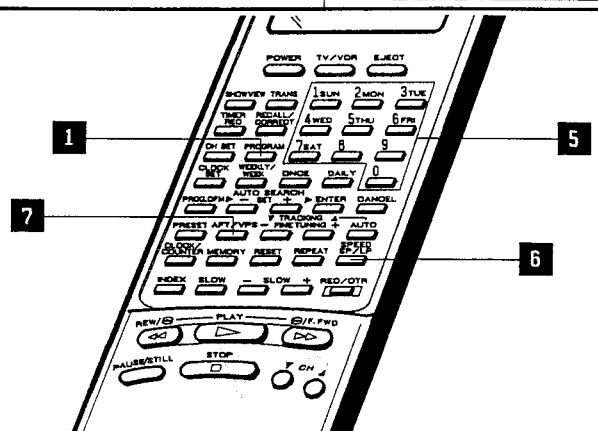
Beispiel: Einstellen der Timeraufnahme in der ersten Woche, Mittwoch, Senderplatz 29, 13:00 - 14:30 auf Programmplatz 1.

- Setzen Sie eine Cassette mit intakter Löschschutzlasche ein.
- Überprüfen Sie, ob die korrekte Tageszeit angezeigt wird.

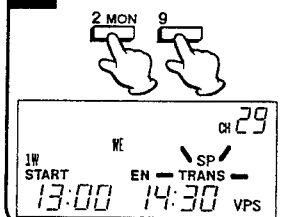


1 Drücken Sie die PROGRAM-Taste.





5 Wählen Sie den Programmplatz.



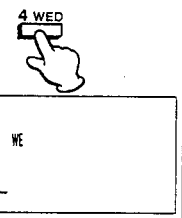
6 Wählen Sie die Wahltaste der Bandgeschwindigkeit für Standard/SP oder Longplay/LP. Siehe Seite 12 für mehr Information.

SP oder LP wird angezeigt

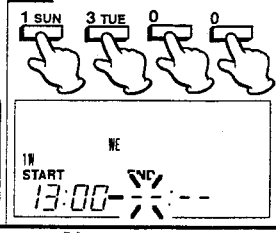
7 Schalten Sie das VPS-Video-Programm-System ein oder aus. Nähere Information hierzu auf S.31.

Hinweise:
- Im Falle einer Stromunterbrechung bleiben die Daten der autom. Aufnahme sowie die Uhrzeit für ca. 30 Min gespeichert. Danach werden die Daten gelöscht. Nach Wiedereinschalten der Stromzufuhr blinkt die Zeitanzeige und signalisiert dadurch, daß die Zeit-und Aufnahmeprogrammierung erneut erfolgen muß.
- Beim automatischen Aufnehmen von einem externen Gerät, gehen Sie wie folgt vor: Während noch die Ziffern des Programmplatzes blinken, drücken Sie die Taste "0" zweimal, so daß die Anzeige "AU" erscheint.

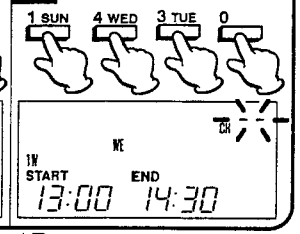
2 Stellen Sie mit den Zifferntasten (1-7) den Wochtag ein (Sonntag = 1)

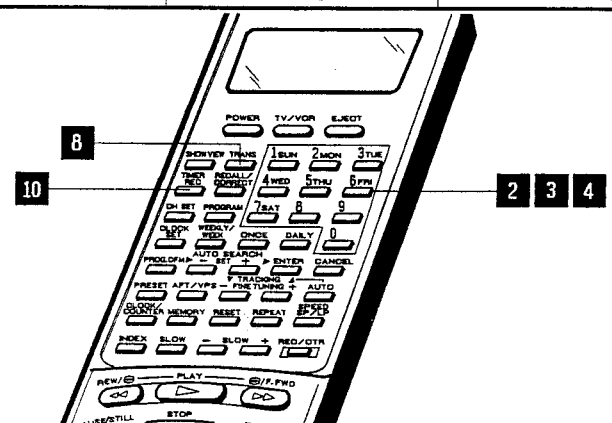


3 Stellen Sie den Sendebeginn (START) 4-stellig ein.

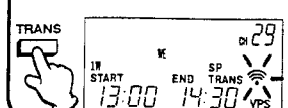


4 Stellen Sie mit den Zifferntasten den Sendeschluß (END) ein.

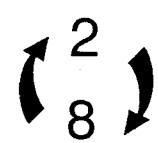




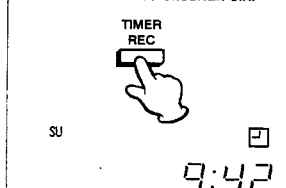
8 Richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarot Empfänger des Recorders und drücken Sie die TRANS-Taste. Sämtliche Daten werden auf das Gerät übertragen und durch ein Signal quittiert.



9 Drücken Sie die PROGRAM-Taste erneut. Wiederholen Sie jetzt die Punkte 2 - 8, um Programmplatz 2 und die anderen Programmplätze zu belegen.



10 Drücken Sie die TIMER-REC-Taste. Der VCR schaltet sich jetzt autom. aus und die Aufnahmebereitschaft ein.

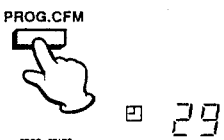


Hinweis: Leuchtet nach Beendigung einer Timer-Aufnahme noch das Uhr-Symbol, so drücken Sie die TIMER REC-Taste, um die Timerfunktion abzuschalten. Das Uhrsymbol erlischt und Sie können das Gerät normal bedienen.

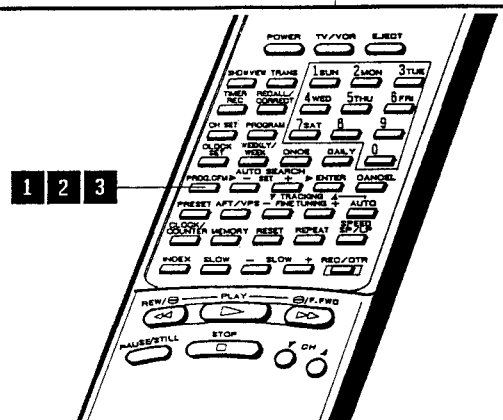
ANDERE FUNKTIONEN DER AUTOMATISCHEN AUFNAHME

ÜBERPRÜFEN DER TIMER-PROGRAMME

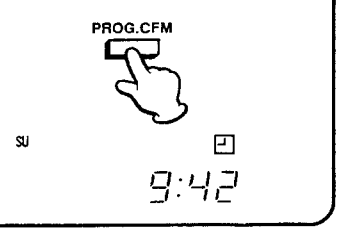
1 Drücken Sie die PROG.CFM-Taste bei ausgeschaltetem VCR (das Uhrsymbol ist sichtbar), erscheinen sämtliche Eingaben aller 8 Programme automatisch nacheinander auf der Anzeige.



2 Sie können die einzelnen Programme durch wiederholtes Antippen der PROG.CFM-Taste schneller abfragen.



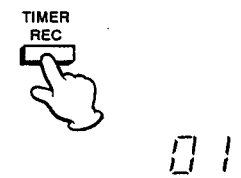
3 Drücken Sie die PROG.CFM-Taste wiederholt, bis die Normalzeit wieder auf dem Display erscheint.



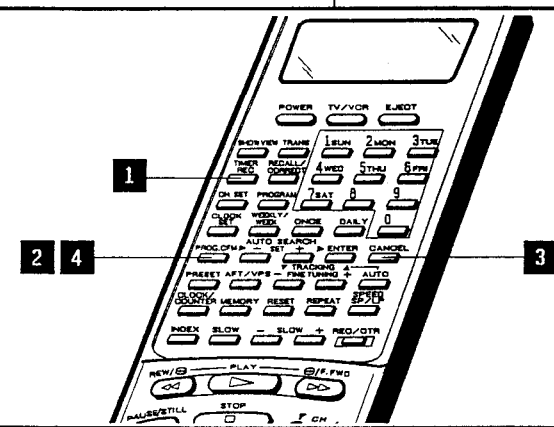
Hinweis: Das Timerprogramm wird auch durch einmaliges Antippen der PROG.CFM-Taste automatisch hintereinander angezeigt.

LÖSCHEN VON TIMER-PROGRAMMEN

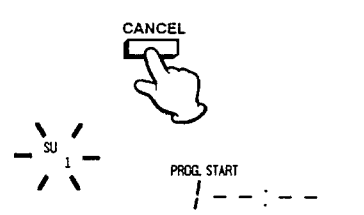
1 Drücken Sie die TIMER REC-Taste. Das Uhrsymbol ist erloschen.



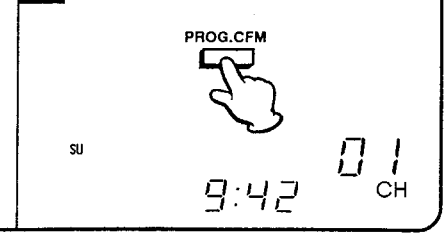
2 Drücken Sie die PROG.CFM-Taste, bis das zu löschende Programm erscheint.



3 Drücken Sie die CANCEL-Taste, wird das gewählte Programm gelöscht.



4 Drücken Sie die PROG.CFM-Taste erneut, um zum Normalfunktion zurückzukehren.



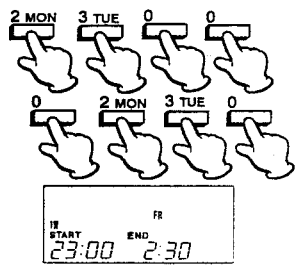
Hinweis: Falls Sie die verbleibenden Programme aktivieren möchten, nachdem Sie das unerwünschte Programm gelöscht haben, drücken Sie wieder die TIMER REC-Taste (das Uhrsymbol ist sichtbar).

ANDERE FUNKTIONEN DER AUTOMATISCHEN AUFNAHME (FORTSETZUNG)

Autom. Aufzeichnung eines Films um Mitternacht

- Es ist kein Problem, das Timerprogramm über den Tageswechsel hinaus zu programmieren.
  z.B: FILM 23:00 (Freitag) - 2:30 (Sonnabend)

Befolgen Sie die Punkte auf den Seiten 26-27 für autom. Aufnehmen. Stellen Sie die Startzeit einum 23:00 Uhr, am Freitag und dann die Endzeit, um 2:30 Uhr. Sie brauchen nicht Sonnabend einzustellen.



Autom. Aufnahme einer Sendung in der 2., 3. oder 4. Woche

Befolgen Sie die Punkte 1-2 auf den Seiten 26-27. Dann drücken Sie die WEEKLY/WEEK-Taste, bis die Anzeige 1W, 2W, 3W oder 4W für die jeweilige Woche erscheint. Anschließend geben Sie den Mittwoch (WED) ein und den die Start-und Stoppzeit wie bereits beschrieben.

Autom. Aufnehmen "Jede Woche"

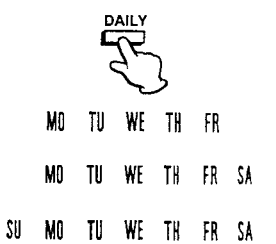
- Aufzeichnen eines TV-Programms jede Woche zur gleichen Zeit.

Beachten Sie die Seiten 26-27 für autom. Aufnehmen. Drücken Sie die WEEKLY/WEEK Tasten, bis die Anzeige "WKL" erscheint. Verfahren Sie weiter, wie bereits beschrieben.

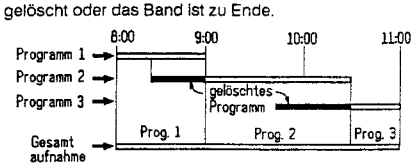
Autom. Aufnehmen "Jeden Tag"

- Aufzeichnen eines TV-Programms jeden Tag zur gleichen Zeit.

Befolgen Sie die Punkte 1-3 auf den Seiten 26-27. Dann drücken Sie die DAILY-Taste, bis die 7 Wochentage aufhören zu blinken und darunter das Zeichen START erscheint. Geben Sie jetzt die Start- und Stoppzeit ein, wie bereits beschrieben.



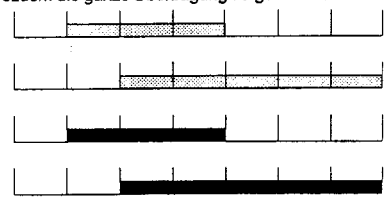
Hinweise:
- Die Aufnahmen "JEDEN TAG" oder "JEDE WOCHE" wiederholen sich täglich oder wöchentlich. Es sei denn, die Eingaben werden vorher gelöscht oder das Band ist zu Ende.
- Die programmierten Sendezeiten sollten sich nicht überlappen, weil sonst Teile der jeweils nachfolgenden Sendung nicht aufgenommen werden. Priorität hat immer die zeitlich zuerst liegende Sendung.



Details über die VPS-Funktion

Dieser VCR ist mit ein-/ausschaltbarem*Video-Programm-System VPS ausgerüstet Haben Sie einen Sender mit VPS (s. Programm-Zeitschriften) gewählt und VPS am VCR bei der Programmierung eingeschaltet* (das VPS-Signal am Anzeigenfeld leuchtet), berücksichtigt der VCR alle Vorverlegungen, Verspätungen oder Verlängerungen der Sendung.

Ein Beispiel: Angenommen Sie möchten eine Sportübertragung die von 21:00 bis 23:00 Uhr ausgestrahlt werden soll, aufnehmen und programmieren das auch so ein. Nun verschiebt sich aber Beginn der Sportübertragung auf 21:30 Uhr und verlängert sich bis 24:00 Uhr. Durch VPS wird trozdem die ganze Übertragung aufgenommen.


Von Ihnen programmierte autom. Aufnahme:
Tatsächlich läuft die Sportübertragung aber von 21:30 bis 24:00 Uhr:
Aufzeichnung ohne VPS:
Aufzeichnung mit VPS:

Beim Programmieren müssen Sie aber bitte unbedingt folgendes beachten:

1.) Wochentag und Uhrzeit müssen richtig eingestellt sein.
2.) Die **Startzeit** muß **minutengenau** aus der Programmzeitschrift übernommen werden (nicht eine einzige Minute früher oder später) sonst wird **nicht** autom. aufgenommen!
3.) Wenn zusätzlich eine **2. Zeit in Klammern** angegeben ist ... meist ausdrücklich als "VPS-Zeit" deklariert ... nur **diese** als Startzeit eingeben.
4.) Als **Endzeit** gilt die Startzeit der folgenden Sendung.
5.) Wenn Sie die **autom. Aufnahme mehrerer direkt aufeinanderfolgender Sendungen** programmieren: **für jede einzelne Sendung** getrennt die Start- und Endzeit eingeben ... es genügt **nicht**, nur die Startzeit der ersten und die Endzeit der letzten Sendung einzugeben (dann würde nur die **erste** Sendung aufgenommen), das ginge nur mit **aus**geschaltetem VPS:

   Bei **Sendern ohne VPS**-Signal ist es **gleich**, ob Sie **VPS am VCR ein- oder aus-** geschaltet haben ... der VCR nimmt immer nur zu den eingegebenen Zeiten auf ... ebenso wenn Sie bei **Sendern mit VPS**-Signal **VPS am VCR aus**geschaltet haben.

Das Ausschalten der VPS-Funktion bei VPS Sendern wäre sinnvoll, zumindest einfacher zu programmieren, wenn Sie mehrere direkt aufeinanderfolgende Sendungen desselben Senders aufnehmen wollen.

z.B. : um 20:00 Uhr die Tagesschau
anschließend um 20:15 Uhr einen Spielfilm und
anschließend um 21:45 Uhr Sport bis 22:45 Uhr

Mit VPS müssen Sie für jede Sendung einzeln Start- und Endzeit eingeben, aber **bei ausgeschaltetem VPS** genügt die Eingabe von:

Start 20:00 Uhr
Ende 22:45 Uhr

Bei der Programmierung AFT/VPS-Taste auf der Fernbedienung zum Ein-, und Ausschalten von VPS drücken. (Die VPS-Anzeige am Gerät leuchtet auf, wenn VPS eingeschaltet ist.)

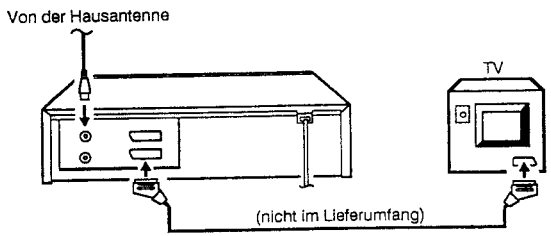
Hinweis: Bei Sendern, die offiziell noch ohne VPS arbeiten, der VCR jedoch im Preset-Modus bereits VPS anzeigt, schalten Sie bei Timer-Aufnahmen VPS aus, um Fehlfunktionen zu vermeiden.

ANSCHLUSSVERBINDUNGEN MIT ANDEREN GERÄTEN

Die EURO-AV- SCART-Buchse ist für die Verbindung des Video-Recorders mit anderen Geräten geeignet.

ANSCHLUSS AN EINEN FERNSEHER ÜBER DIE EURO-AV-SCART-BUCHSE

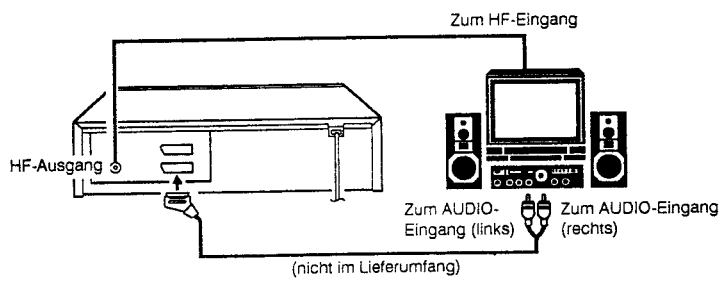
Sie können Ihren Video-Recorder über die HF-Antennenbuchse mit Ihrem Fernseher verbinden. Verfügt Ihr Fernseher jedoch über eine separate EURO-AV-Buchse, ist eine Verbesserung der Ton- und Bildqualität möglich. Beachten Sie die Anschlüsse, wie unten aufgezeichnet und stellen Sie den TV/VIDEO-Schalter des Fernsehers auf Pos. VIDEO, falls Ihr Fernseher nicht autom. umschaltet.



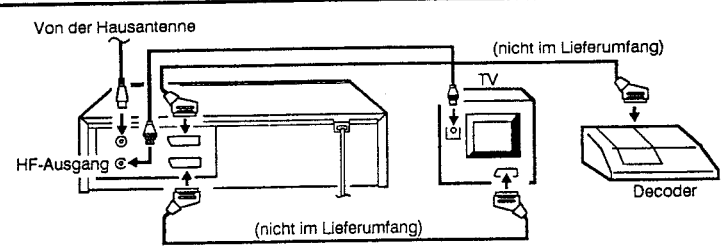
Verwenden Sie den passenden Anschluß für Ihren TV.

ANSCHLUSS AN EINEN STEREO-VERSTÄRKER

Verbinden Sie den Video-Recorder mit einem Stereo-Verstärker, so können Sie den Video-Begleitton über die Lautsprecher Ihrer Stereo-Anlage hören. (Achtung: Nur Mono-Wiedergaben.)



ANSCHLUSS EINES DECODERS

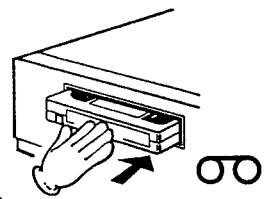


Hinweis: Bei entsprechendem Anschluß eines PREMIERE-Decoders an der EURO-AV Buchse, können Sie das Programm von PREMIERE über Ihren TV sehen oder aufzeichnen. Damit Sie ein normales TV-Programm aufnehmen können während Sie PREMIERE sehen, müssen Sie unbedingt darauf achten, daß Sie den PREMIERE-Kanal auf Programmplatz 90 - 99 speichern, -alle anderen Programme müssen auf die Programmplätze 01 - 89 gelegt werden.

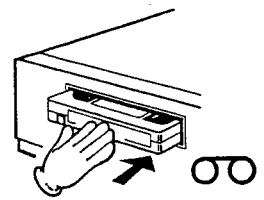
ÜBERSPIELEN EINES VIDEOBANDES

Verbinden Sie Ihren Videorecorder mit einem anderen oder einem Camcorder bevor Sie die Geräte einschalten.

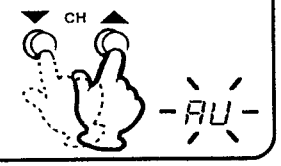
1 Setzen Sie eine Leercassette mit einer unverletzten Löschschutzlasche ein.

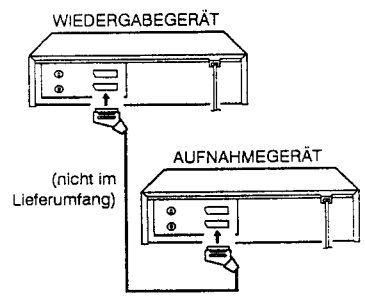


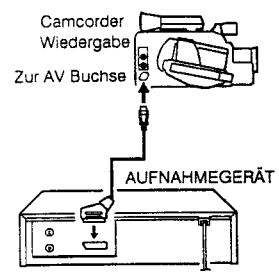
2 Setzen Sie das vorbereitete bespielte Band in das Wiedergabegerät ein.



3 Drücken Sie am Aufnahmegerät entweder die Taste CHANNEL ▲/▼ oder die Taste "0" zweimal, so daß die Anzeige "AU" anstatt des Programmplatzes erscheint.

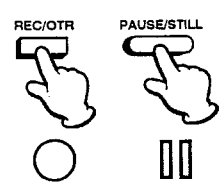




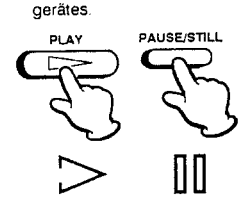


Bei Überspielungen vom Camcorder beachten Sie die entsprechenden Empfehlungen der Hersteller. Eine typische Überspielverbindung zeigt unser Beispiel.

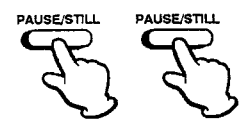
4 Drücken Sie die Aufnahme(REC)-Taste und dann die PAUSE/STILL-Taste des Aufnahmegerätes.



5 Drücken Sie die Wiedergabe (PLAY)-Taste und dann die PAUSE/STILL-Taste des Wiedergabegerätes.



6 Drücken Sie an beiden Geräten die PAUSE/STILL-Tasten zur gleichen Zeit, um das Überspielen zu starten.



Bandgeschwindigkeit und maximale Aufnahmedauer

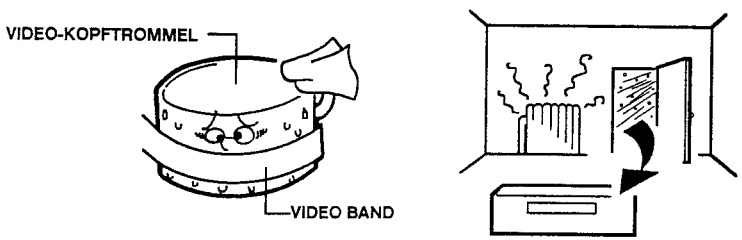
- Wählen Sie die Geschwindigkeit durch Drücken der SP/LP-Taste. Vorbespielte Bänder werden automatisch auf die richtige Geschwindigkeit eingestellt. Siehe Seite 12 für mehr Information.

VORSICHTSMASSNAHMEN

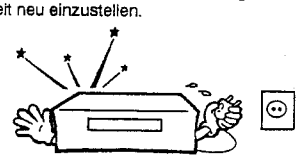
FEUCHTIGKEITSBILDUNG IM GERÄT (KONDENSATION)

Wird der Video-Recorder bei hoher Luftfeuchtigkeit von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, sollte das Gerät erst nach einigen Stunden in Betrieb gesetzt werden.

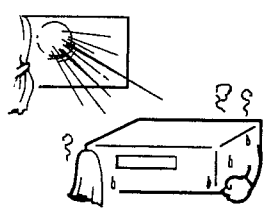
- **Was ist Kondensation?**
  Wird kaltes Wasser in ein Glas gefüllt, schlägt sich die Luftfeuchtigkeit an der Außenwand des Glases nieder. Diesen Prozeß nennt man Kondensation.
- **Kondensation bildet sich in folgenden Fällen:**
  - Wenn das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird.
  - Nach dem Heizen eines kalten Raumes unter extrem hoher Luftfeuchtigkeit.
- Sind die obengenannten Bedingungen entstanden, lassen Sie das Gerät bei warmer Zimmertemperatur für einige Stunden stehen, bevor Sie es benutzen.



Falls Ihr Videorecorder durch eine statische Entladung nicht mehr funktioniert, ziehen Sie den Netzstecker und warten ca. 1 Stunde, bevor Sie das Gerät wieder anschließen. Danach müßte die Funktion wieder normal sein. Allerdings ist die Uhrzeit neu einzustellen.

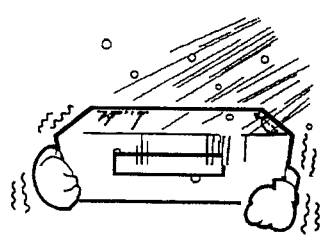


Vermeiden Sie extreme Hitze.

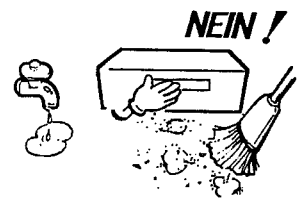


Plazieren Sie den Video-Recorder nicht in der Nähe von Geräten, von denen elektromagnetische Störungen ausgehen können, z.B. Lautsprecher, Verstärker, Elektromotoren usw.
Magnetische Felder können die Bild- oder Tonqualität der Videoaufzeichnungen negativ beeinflussen.

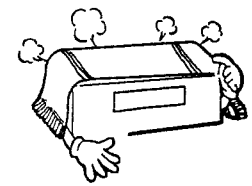
Vermeiden Sie extreme Kälte.



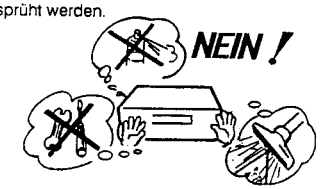
Vermeiden Sie extreme Feuchtigkeit und Staub.



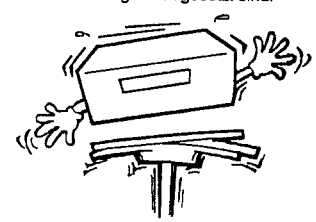
Die Entlüftungsschlitze verhindern einen Hitzestau im Gerät und dürfen niemals verdeckt werden. Niemals mit Stoff oder Papier abdecken.



Niemals die Finger oder andere Objekte in den Ladeschlitz stecken.
Ebenso sollten zur Reinigung des Gerätes niemals Sprühreiniger oder Wachs direkt auf das Gehäuse gesprüht werden.

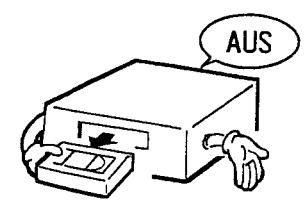


Vermeiden Sie Standorte, die starken Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind.

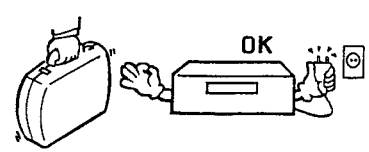


Stellen Sie keine Blumenvasen auf oder neben das Gerät.
Auslaufendes Wasser könnte zu Schäden am Gerät führen.
Bei Wasserschaden ist in jedem Fall der Netzstecker zu ziehen und sofort ein qualifizierter Service in Anspruch zu nehmen.

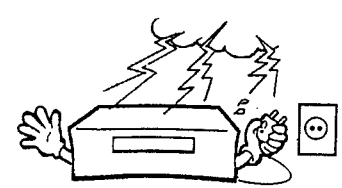
Wird das Gerät nicht benutzt, empfehlen wir die Cassette aus dem Ladeschlitz zu entfernen.



Bei Reisen oder längerer Abwesenheit, ziehen Sie zur Sicherheit den Netzstecker.



Bei Gewitter ist ebenfalls der Netzstecker zu ziehen. Berühren Sie nicht die Antennenleitung!



BEVOR SIE EINEN SERVICE IN ANSPRUCH NEHMEN

Falls Ihr Video-Recorder nicht richtig funktionieren sollte, überprüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie einen Reparatur-Service in Anspruch nehmen:

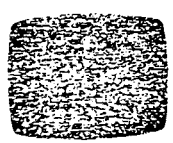
Symptome	Ursachen	Abhilfe	Seite
BETRIEB			
Keine Stromzufuhr	Netzkabel nicht angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel an.	3
TV-SENDEREMPFANG			
Das am VCR eingestellte Fernsehprogramm wird auf dem Bildschirm nicht sichtbar.	Kein korrekter Antennenanschluß.	Antenne anschließen.	3
	Das Antennenkabel ist nicht angeschlossen.	Antennenkabel wieder anschließen.	3
	Der Videokanal ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie Kanal 36 oder einen von einem TV-Sender unbelegten Kanal ein.	6
	Der Fernseher ist nicht auf den Video-Wiedergabekanal eingestellt.	Stellen Sie den Fernseher auf den VIDEO-Kanal ein.	6
AUFNAHME			
Keine Aufnahme möglich.	Die Löschschutzlasche der Cassette ist entfernt.	Überkleben Sie die Öffnung mit einem Klebestreifen.	12
Autom. Aufnehmen nicht möglich.	Die Zeit ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie die korrekte Zeit ein.	8
	SHOWVIEW-Nummer ist nicht korrekt eingestellt.	SHOWVIEW-Nummer erneut korrekt eingeben.	24 25
	Die Aufnahme-Start/Stop-Zeit ist nicht korrekt eingegeben.	Stellen Sie die Start/Stop-Zeit korrekt ein.	26 27
	Die TIMER REC-Taste ist auf POWER ON geschaltet. Das Uhrensymbol ist erloschen.	Drücken Sie die TIMER REC-Taste. Das Uhrsymbol ist sichtbar.	27
	Keine Cassette eingesetzt. Das Uhrensymbol blinkt.	Setzen Sie eine Leercassette ein.	26
	VPS-Zeiten wurden nicht berücksichtigt.	Beachten Sie die in TV-Programmzeitschriften ausgewiesenen Start- und End-Zeiten.	31
Überspielen nicht möglich.	Die Programmanzeige zeigt nicht "AU".	Drücken Sie entweder die Taste CHANNEL ▲ / ▼ oder die Taste "0" zweimal, um "AU" einzustellen.	33

Symptome	Ursachen	Abhilfe	Seite
WIEDERGABE			
Wiedergabebild ist nicht sichtbar.	Der Fernseher ist nicht auf den UHF-Kanal 36 eingestellt.	Stellen Sie den Video-Kanal ein.	6
Wiedergabebild ist nicht farbig. Wiedergabebild ist verschneit.	Die Spurabweichung übertrifft die Möglichkeiten der Automatik.	Nehmen Sie die Spurjustierung manuell mit den Tasten TRACKING ▲ oder ▼ vor.	17
	Die Video Köpfe sind verschmutzt.	Lassen Sie den Videokopf reinigen.	37
	Das Bandmaterial ist alt.	Verwenden Sie ein neues Band.	–
ANDERES			
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Sie ist nicht auf den Infrarot-Empfänger gerichtet.	Richten Sie den Geber auf den Empfänger.	4
	Die Entfernung ist zu groß.	Achten Sie auf den Abstand von max. 5 Metern.	4
	Es steht ein Hindernis zwischen VCR und Geber.	Beseitigen Sie das Hindernis.	5
	Die Batterien sind verbraucht.	Setzen Sie neue Batterien ein.	5
	Die Plus +/Minus – Polarität der Batterien stimmt nicht.	Setzen Sie die Batterien korrekt ein.	4

Videokopfpflege

Von der einwandfreien Beschaffenheit der Videoköpfe ist die Qualität der Aufnahme oder Wiedergabe maßgebend abhängig. Sind die Köpfe verschmutzt, leidet die Bildqualität. Beachten Sie, daß eine schlechte Bandqualität und beschädigte Cassetten zur rapiden Verschmutzung der Köpfe beitragen können.

Gutes Bild



Verschneites Bild

Automatisches Videokopf-Reinigungssystem

Beim Einsetzen und Entnehmen der Cassette wird die Kopftrommel automatisch gereinigt. Dieses aus der professionellen Technik übernommene System garantiert lange Jahre seine reinigende Wirkung.
In Ausnahmefällen, bedingt durch die Verwendung minderwertiger oder beschädigter Bänder, kann es trotzdem zu Bildqualitätseinbußen durch Verschmutzung während der Wiedergabe kommen. Dann ist eine zusätzliche Kopfreinigung zu empfehlen. Verwenden Sie eine Reinigungscassette oder wenden Sie sich an einen Fachservice.

Achtung:

Videoköpfe sind Verschleißteile und müssen ersetzt werden, wenn sich trotz sorgfältiger Reinigung keine Besserung der Bildqualität einstellt.

TECHNISCHE DATEN

Netzanschluß	AC 230V/50Hz
Leistungsaufnahme	ca. 31 Watt
Betriebstemperaturbereich	5°C-40°C
Fernsehsystem	CCIR: 625 Zeilen, 50 Halbbilder PAL-Farbsignal
Video-Aufnahmesystem	2 rotierende Köpfe Helicalscan-Verfahren Leuchtdichte: FM-Azimut-Aufnahme Farbsignal: Umgesetzte Hilfsträger-Phasenverschiebungs-Aufnahme
Audiospur	1 Spur
Bandformat	12,70 mm
Bandgeschwindigkeit	SP = 23.39 mm/sek, LP = 11.69 mm/sek.
Köpfe	Video: 4 rotierende Köpfe Audio/Kontrolle: 1 Kopf/stationar Löschen: 1 Ganzspurlöschung
Eingangspegel	SCART-Buchse VIDEO: 1 Vp-p, 75 Ohm unsymmetrisch AUDIO: 500mV, 50 k Ohm unsymmetrisch
Ausgangspegel	SCART-Buchse VIDEO: 1 Vp-p, 75 Ohm unsymmetrisch AUDIO: 500mV, 1 k Ohm unsymmetrisch
HF-Ausgangskanal (RF)	36 (+/– 4) Kanal
Gewicht	4.5 Kg
Abmessungen	380 (B) x 92 (H) x 280 (T) mm

Fernbedienung

Stromversorgung:	DC 3V (2 Batterien)
Gewicht:	186g (mit Batterien)

Zubehör

DIN/DIN-Koaxialkabel

Bei Gewicht und Abmessungen handelt es sich um Annäherungswerte. Änderungen vorbehalten.

ERKLÄRUNG DER ZEICHEN UND ABKÜRZUNGEN

Tasten auf der Fernbedienung

POWER	= Ein /Aus
CLOCK/COUNTER	= Uhrzeit/Zählwerk
MEMORY	= Stop-Automatik Ein/Aus
RESET	= Zählwerk auf 0:00:00 stellen
CHANNEL	= Sender wählen
– SET +	= Einstellen
CLOCK SET	= Zeiteinstellung Ein
CH SET	= Programmplatz einspeichern
CANCEL	= Löschen
ENTER	= Speichern
REC/OTR	= Aufnehmen
REW	= Rückspulen
PLAY	= Abspielen
F.FWD	= Vorspulen
PAUSE/STILL	= Pause oder Standbild Ein/Aus
STOP	= Stoppen
SLOW	= Zeitlupe/Einzelbildfortlauf/Vertikales Bildzittern
–SLOW+	= Reduzierung oder Beschleunigung der Zeitlupe
PROGRAM	= Progr.-programmieren(für Aufnahmeautornatik)
AFT/VPS	= Autom. Feineinstellung der Sender/Video-Programm System EIN/AUS
PRESET	= Sender-Einstellung Ein/Aus
–FINE TUNING+	= Feineinstellen der Sender
▼ TRACKING▲	= Bild-und Tonqualität beim Abspielen
AUTO	= Automatische Spurjustierung beim Abspielen.
TIMER REC	= Autom. Aufnahmebereitschaft
SHOWVIEW	= SHOWVIEW-Schnellprogrammierung
TV/VCR	= TV/VCR schaltet nur bei Scart-Verbindung den Fernseher von TV auf Videobetrieb um.
TRANS	= Übertragungssignal
RECALL/CORRECT	= Zurückschalten und Korrektur

ONCE	= Einmalige Timer-Aufnahme
WEEKLY/WEEK	= Timer-Aufnahmen jede Woche zur gleichen Zeit oder in der 1./2./3./4./ Woche
DAILY	= Timer-Aufnahmen täglich zur gleichen Zeit. Mo.-Fr./Mo.-Sa./So.-Sa.
INDEX	= Video-Index-Suchsystem
PROG.CFM	= Kontrolle des gespeicherten Timer-Programms
EJECT	= Cassettenauswurf
AUTO SEARCH	= Automatischer TV-Sendersuchlauf
REPEAT	= Endloswiedergabe des Bandes
SPEED SP/LP	= Bandgeschwindigkeitswahl für die Aufnahme

Anzeigen am Video-Cassetten-Recorder

o	= VCR Ein
CH	= Sender(platz) Nr.
AFT	= Autom. Sender-Feineinstellung
⊙⊙	= Cassette im Gerät
◯	= Aufnehmen
OTR	= Zeitbegrenztes Aufnehmen
ATR	= Automatische Spurjustierung
▷	= Abspielen
▯▯	= Pause o. Standbild
▷▷	= Vorspulen
◁◁	= Rückspulen
M	= Stop-Automatik
PROG	= Progr.platz (Nr.) (Aufnahme autom.)
START	= Start autom. Aufnehmen
END	= Ende autom. Aufnehmen
⊡	= Autom. Aufnahmebereitschaft
AU	= Externer Eingang
INDEX	= Video-Index-Suchsystem
VCR	= Video-Cassetten-Recorder
REPEAT	= Endloswiedergabe des Bandes
VPS	= Video-Programm-System
SP	= Standardgeschwindigkeit
LP	= Long-playgeschwindigkeit

SU	= Sonntag
MO	= Montag
TU	= Dienstag
WE	= Mittwoch
TH	= Donnerstag
FR	= Freitag
SA	= Samstag
1	= lfd. Woche
2	= nächste Woche
3	= 3. Woche
4	= 4 Woche
WKL	= wöchentlich
10:32*	= Uhrzeit/0:12:34* = Zählwerk
0:30*	= Restlaufzeit (*Beispiele)
L, H oder U	= Bandbereich

Abkürzungen im Text

A) = Aus	Fbd = Fernbedienung	VCR = Video-Cassetten-Recorder
C) = Cassette	FS = Fernseher	W = Woche
E) = Ein	UZ = Uhrzeit	WT = Wochentag
		Zw = Zählwerk